# Liebe Gäste,
# liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Urlaub in Bayern wird immer beliebter. Mit diesen Schlagzeilen titelten vor kurzem einige Zeitungen. Eine freudige Nachricht – auch für uns hier im Tegernseer Tal, die wir ebenfalls gute Zahlen für dieses Jahr 2016 verzeichnen dürfen.
40,8 Millionen Übernachtungen meldet die Bayern Tourismus Marketing GmbH für das erste Halbjahr dieses Jahres. Das sind circa fünf Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des vergangenen Jahres 2015. Spitzenreiter der bayerischen Urlaubsdestinationen ist unser Regierungsbezirk Oberbayern. Der Urlaub im eigenen Land liegt wieder voll im Trend und gilt schon längst nicht mehr als weniger attraktiv als Fernreisen. Authentizität, Tradition und Brauchtum sind es, die der Urlauber erleben möchte. Bayern ist dafür eine ideale Region, in der es diesbezüglich viel zu entdecken gibt. Zudem sind die Natur und das Erleben der unterschiedlichen Jahreszeiten weitere Punkte, die das Urlaubsland Bayern für Erholungssuchende interessant machen.
Spontane und kurze Urlaube liegen ebenfalls im Trend. Lieber mehrmals im Jahr für ein paar Tage dem Alltag entfliehen als den gesamten Urlaub an einem Stück aufbrauchen. Und nicht zuletzt die Anreise mit dem eigenen Auto nimmt im Gegensatz zu Flugreisen immer mehr an Attraktivität zu. Dies ist natürlich auch den politisch unruhigen Zeiten und der erhöhten Terrorgefahr geschuldet. Urlaubsländer wie Ägypten, die Türkei, Tunesien und Marokko haben schlechte Tourismuszahlen zu verkraften.
Auch die Zahl ausländischer Gäste, die in Bayern Urlaub machen, nimmt stetig zu – schließlich gilt unsere Heimat als so genanntes „multioptionales" Urlaubsziel, welches zu den Themen Wandern, Wellness und Kultur vieles zu bieten hat. Das Tegernseer Tal ist dafür bestes Beispiel. Wunderbare Naturerlebnisse, von der Seesauna bis hin zu exklusiven SPA-Angeboten sowie gelebtes Brauchtum und Tradition begeistern unsere Gäste. Hinzu kommt ein breites gastronomisches Angebot und ein großes Spektrum an Unterkünften vom familiengeführten Gästehaus bis hin zum Fünf-Sterne-Hotel. Das Tegernseer Tal ist also gut gerüstet für die derzeitige Entwicklung auf dem Urlaubsmarkt und ist zudem gerade dabei, sich durch die Realisierung verschiedener Projekte noch besser aufzustellen. Um diese Herausforderungen noch besser meistern zu können, ist ein Miteinander der fünf Talgemeinden umso wichtiger. Zusammenschlüsse der Vergangenheit haben gezeigt, wie man gemeinsam stark sein kann: das Skizentrum am Sonnenbichl genauso wie die Naturkäserei in Kreuth. Auch das Zusammenlegen der Volkshochschulen hat sich als durchweg positiv erwiesen. So konnte durch die Integration Bad Wiessees in den Verbund VHS im Tegernseer Tal das Programmangebot in unserer Gemeinde mehr als verdoppelt werden.
Gemeinsam an einem Strang zu ziehen und sich dabei trotzdem eine gewisse Eigenständigkeit zu bewahren – diese Strategie wird zukünftig zum Erfolg führen und lässt sich im Kleinen wie im Großen anwenden. Von der Nachbarschaftshilfe bis zur interkommunalen Zusammenarbeit, von Spielergemeinschaften bis hin zu Wirtschaftsverbänden – zur Bewältigung unterschiedlichste Aufgaben und im Wettbewerb einer global organisierten Welt kann der Zusammenschluss zu größeren Einheiten alles sehr viel leichter machen. Und so hoffe ich sehr, dass auch wir hier im Tegernseer Tal uns diese Strategie zunutze machen und sie situationsgemäß einsetzen werden.

Es grüßt Sie recht herzlich
Ihr Bürgermeister



Peter Höß

| **Öffnungszeiten Rathaus:** | | **Öffnungszeiten Recyclinghof Tel. 08022-986362** | |
|---|---|---|---|
| Montag – Freitag | 8.00 - 12.00 Uhr | Montag: | 7.00 - 12.30 Uhr |
| Montag - Donnerstag: | 14.00 - 16.00 Uhr | Mittwoch: | 12.00 - 18.00 Uhr |
| Jeden 1. Dienstag im Monat Bürgersprechstunde | | Donnerstag: | 7.00 - 12.30 Uhr |
| von 16.00 – 19.00 Uhr (im Zeitrahmen von 25 Min.) | | Freitag: | 12.00 - 18.00 Uhr |
| (wir bitten um telefonische Terminvereinbarung unter 08022 / 8602-20) | | Samstag: | 8.00 - 13.00 Uhr |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Verwaltung** | | | |
| 1. Bürgermeister | Peter Höß | 08022-8602-20 Fax: -50 | |
| 2. Bürgermeister | Robert Huber | s.o. nur bei Abwesenheit des 1. Bürgermeisters | |
| Bürgermeister Vorzimmer | Rosmarie Schnitzenbaumer | 8602-20, Fax: -50 | r.schnitzenbaumer@bad-wiessee.de |
| **Asylbetreuung** | Sissi Mereis | 8602-49, Fax: -50 | s.mereis@bad-wiessee.de |
| **Geschäftsleitung** | Michael Herrmann | 8602-22, Fax: -50 | m.herrmann@bad-wiessee.de |
| **Personalverwaltung** | Christiane Stoib | 8602-38, Fax: -50 | c.stoib@bad-wiessee.de |
| **Standesbeamtin** | | | |
| **Friedhofsverwaltung** | Claudia Czerny | 8602-26, Fax: -50 | c.czerny@bad-wiessee.de |
| **Kämmerei** | Franz Ströbel | 8602-31, Fax: -48 | f.stroebel@bad-wiessee.de |
| | Michaela Wächter | 8602-32, Fax: -48 | m.waechter@bad-wiessee.de |
| | Heidi Werner | 8602-39, Fax: -48 | h.werner@bad-wiessee.de |
| **Kasse** | Renate Welz | 8602-36, Fax: -48 | r.welz@bad-wiessee.de |
| | Silvia Herrmann | 8602-37, Fax: -48 | s.herrmann@bad-wiessee.de |
| | Agnes Hohenadl | 8602-42, Fax:-48 | a.hohenadl@bad-wiessee.de |
| **Steuerstelle** | Martha Leobner | 8602-45, Fax: -48 | m.leobner@bad-wiessee.de |
| | Sylvia Trettenhann | 8602-35, Fax: -48 | s.trettenhann@bad-wiessee.de |
| **Leitung Bauverwaltung** | Helmut Köckeis | 8602-43, Fax: -55 | h.koeckeis@bad-wiessee.de |
| **Bauverwaltung** | Martina Nachmann | 8602-44, Fax: -55 | m.nachmann@bad-wiessee.de |
| **Bauamt** | Thomas Holzapfel | 8602-25, Fax: -55 | t.holzapfel@bad-wiessee.de |
| **Einwohnermelde-/Gewerbeamt** | Karen Lange | 8602-23, Fax: -48 | k.lange@bad-wiessee.de |
| **Fundbüro** | Edo Memic | 8602-46, Fax: -48 | e.memic@bad-wiessee.de |
| **Sozialamt** | Karen Lange | 8602-23, Fax: -48 | k.lange@ibad-wiessee.de |
| **Wohnungs-/Liegenschaftsamt** | Thomas Lange | 8602-56, Fax: -48 | thomas.lange@bad-wiessee.de |
| | Petra Bollen | 8602-30, Fax: -48 | p.bollen@bad-wiessee.de |
| **EDV** | Otto Färber | 8602-33, Fax: -48 | o.faerber@bad-wiessee.de |
| **Ordnungsamt** | Klaus Schuschke | 8602-28, Fax: -48 | k.schuschke@bad-wiessee.de |
| | Maximilian Macco | 8602-66, Fax: -55 | m.macco@bad-wiessee.de |
| **Verkehrsüberwachung** | Klaus Schuschke | 8602-28, Fax: -48 | k.schuschke@bad-wiessee.de |
| | Ute Widmann | 8602-28, Fax: -48 | |
| **Bauhof** | Thomas Landes | 8602-47 oder 81123, Fax: 81245 | |
| **Wasserwerk** | Markus Reckermann | 83150 | |
| **Kommunalunternehmen Bad Wiessee** | | | |
| Vorstand | Patrik Zeitler | 8602-69, Fax: -48 | p.zeitler@kubw.de |
| | Petra Bollen | 8602-67, Fax: -48 | p.bollen@kubw.de |
| | Christiane Greif | 8602-68, Fax: -48 | c.greif@kubw.de |

**Öffnungszeiten Tourist-Information:**
Werktags von8-18 Uhr, Samstag 9-14 Uhr,
Sonntag geschlossen
Tag der deutschen Einheit 03.10. 9-14 Uhr
Kirchweihmontag (17.10.) 8-12 Uhr
Kontakt: 8603-0, Fax: -30 info@bad-wiessee.de
Lindenplatz 6, Zentrale: 8603-0, Fax: -30

**Öffnungszeiten Bücherei:**
Montag, Mittwoch und Freitag von 14 – 17 Uhr
**Jod-Schwefelbad Öffnungszeiten**
Rezeption: Montag bis Freitag: 08 - 13 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag: 16 - 19 Uhr
Badezeiten: Montag - Mittwoch - Freitag: 08 - 13 Uhr * sowie Dienstag und Donnerstag: 16 - 19 Uhr *
* letztes Wannen-/Sprühbad: 1 Std. vor Schließung letzte(s) Augenbad & Inhalation: 0,5 Std. vor Schließung
Zentrale: 8608-0

## Energienutzungsplan der Gemeinde Bad Wiessee fertiggestellt.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22. September 2016 wurde durch das mit der Erstellung des Energienutzungsplanes beauftragte Ingenieurbüro Steinbacher Consult die Ergebnisse des nun fertiggestellten Energienutzungsplanes vorgestellt.

Ziel des Energienutzungsplanes ist es, die Energiewende auf kommunaler Ebene unter Berücksichtigung der Faktoren Nachhaltigkeit, Sozialverträglichkeit und Wirtschaftlichkeit umzusetzen.

Der Energienutzungsplan soll dabei als mittel- bis langfristiger Leitfaden dienen und helfen, den Anforderungen der sich wandelnden Energieinfrastruktur gerecht zu werden.

Dazu zählen insbesondere die Energieeinsparung, die Steigerung der Energieeffizienz sowie der Ausbau der erneuerbaren Energien. Nach einer umfangreichen Analyse der energetischen Ausgangssituation und der vorhandenen Energieinfrastruktur wurde anhand vieler gesammelter Daten wie z. B. einer Bürgerumfrage, vom Ingenieurbüro Steinbacher Consult eine Potenzialanalyse zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie zur Energieeinsparung und Energieeffizienzsteigerung durchgeführt.

Abschließend werden mögliche zukünftige Maßnahmen zum Wärmeversorgungskonzept und deren Umweltauswirkungen untersucht und beispielhaft mögliche Umsetzungs- und Leitprojekte dargestellt.

Die Erstellung des Energienutzungsplans der Gemeinde Bad Wiessee wurde gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie mit dem Förderschwerpunkt „Energiesparkonzepte und Energienutzungspläne“.

Der vollständige Energienutzungsplan ist auf der Internet- und Facebookseite der Gemeinde Bad Wiessee als PDF-Dokument einsehbar.

*TH*

Metallbau Anton Grauvogl GmbH
Schlossermeister
Schweissfachmann
ERHARDT® MARKISEN
Guter Service
Gute Preise!
Sanktjohanserstr. 85 · 83707 Bad Wiessee
Telefon 0 80 22 - 8 35 13 · Telefax 8 38 50
www.grauvoglgmbh.de

## Häckselaktion

**Die diesjährige Herbst-Häckselaktion findet am 04.10.16 und 05.10.2016 statt.**

Die Häckselaktion soll das Kompostieren von sperrigem Astwerk sowie Strauch- und Staudenschnitt im Hausgarten erleichtern.

Die Verwendung des Häckselguts im eigenen Garten ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Häckselaktion. Eine anderweitige Entsorgung ist nicht zulässig!

Durch den Häcksler wird Ihr Grüngut zerkleinert und bietet so Mikroorganismen mehr Angriffsfläche.

Das Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft Fäulnis und üblen Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden. Selbst Rasenschnitt und besonders feuchte Grünabfälle sind auf diese Art einwandfrei zu kompostieren.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich spätestens eine Woche vor Beginn der Häckselaktion bei der Gemeindeverwaltung bei Frau Leobner oder Frau Trettenhann unter der Telefon-Nr. 08022 / 86 02-45 oder 86 02-35 anmelden.

Gehäckselt wird ausschließlich Grüngut wie Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt bis zu einem Durchmesser von 8 cm. Sperrige Äste sollen in der Länge belassen und in der Breite geteilt werden. Es werden keine Pfähle, Bretter und Latten gehäckselt!

Die ersten 15 Minuten je Anwesen sind kostenlos, jede weitere Viertelstunde kostet 12,50 € und ist nur gegen Barzahlung möglich.

Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. Bitte legen Sie ihr Grüngut geordnet und gut sichtbar bis 7.00 Uhr des 1. Tages an der Straße bereit.

Von Feuerbrand befallene Pflanzenteile werden nicht gehäckselt! *Steuerstelle*

## Energiesteckbrief für die Wohnung

Auch für Mieter ist der Energieausweis wichtig

Der Energieausweis ist seit einigen Jahren verpflichtend vorgeschrieben. Die wichtigsten Kenndaten daraus sind bereits in einer Immobilienanzeige zu nennen. Bei der Besichtigung eines Hauses oder einer Wohnung hat der Vermieter den Ausweis zugänglich zu machen. Spätestens bei Vertragsabschluss muss der Mieter eine Kopie erhalten. Ziel des Ausweises ist vor allem, über den energetischen Zustand eines Gebäudes Auskunft zu geben und die Qualität verschiedener Gebäude in dieser Hinsicht vergleichbar zu machen. „Dies ist auch für Mieter interessant, schließlich machen die Heizkosten einen immer größeren Anteil der Wohnkosten aus“, erklärt die Verbraucherzentrale Bayern.

Die Mieter sollten jedoch die Aussagekraft eines Energieausweises nicht überschätzen. Denn es gibt zwei Arten: den Bedarfsausweis und den Verbrauchsausweis. Beide beziehen sich immer nur auf das gesamte Gebäude. Die Lage der Wohnung im Gebäude spielt aber eine erhebliche Rolle für den Energieverbrauch. Der Verbrauchsausweis enthält Angaben zum tatsächlichen Energieverbrauch und spiegelt damit vor allem das Nutzerverhalten der Bewohner wider. Der Bedarfsausweis hingegen zeigt den Energiebedarf auf, der anhand der Gebäudeeigenschaften, wie Qualität von Dämmung oder Heizung, berechnet wird. Beide Energieausweise liefern dementsprechend keine genaue Prognose zu den künftigen Heizkosten.

Bei Fragen zum Energieausweis hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern weiter. In Miesbach findet die Beratung jeden vierten Mittwoch im Monat von 8.45 bis 13.15 Uhr im Landratsamt, Rosenheimer Straße 3 statt und kostet 7,50 Euro. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter Tel. 08025 – 70 43 315. Telefonische Beratung und Terminvereinbarung sind auch möglich unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei).

## Betriebsausflug des VIVO Kommunalunternehmens

Am Freitag, 21. Oktober, legt die Abfallwirtschaft im Landkreis Miesbach einen Tag Pause ein und bricht zu ihrem diesjährigen Betriebsausflug auf. Das VIVO KU bittet die Bürgerinnen und Bürger, folgende Änderungen zu beachten:

- Das Wertstoffzentrum Warngau mit Verwaltung, Wertstoffhof, Flohmarkt und Kompostwerk

sowie die Kompostieranlage in Hausham am Brenten sind geschlossen.

- Die Wertstoffhöfe sind bis auf einige Ausnahmen geschlossen.

Geöffnet haben folgende Wertstoffhöfe:
Bad Wiessee von 12.00 – 18.00
Hauserdörfl von 14.00 – 18.00
Holzkirchen von 14.00 – 18.00
Otterfing von 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00
Wall von 13.00 – 17.00

Darüber hinaus stehen für die Entsorgung von Altglas, Altkleidern und Leichtverpackungen die öffentlichen Containerstellplätze zur Verfügung.

- In den Gemeinden, in denen turnusmäßig am Freitag, 21.10. Restmüll, Bioabfälle oder Papier geleert würde, verschiebt sich die Abfuhr um einen Tag auf Samstag, 22.10.2016.

Im viva!-Magazin 2016 sowie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsunternehmens ist diese Verschiebung bereits berücksichtigt.

## Neues aus dem Jod-Schwefelbad

**„JSB intern“:**
**Augenbäder & Inhalationen**
**Marianne Jennerwein –**
**sie liebt ihre Arbeit**



Seit vielen Jahren betreut Marianne Jennerwein in ruhig-entspannter Atmosphäre ihre Gäste. Sie hält ihre Abteilung penibel sauber und verliert auch bei größerem Andrang und spontanen Terminwünschen nicht den Überblick. Sind es die gesunden Aerosoldämpfe des Wiesseer Heilwassers oder einfach nur die Freude an ihrer Arbeit, die die gebürtige Gmunderin so fit halten? Langsam darf man auf jeden Fall nicht sein, wenn man mit ihr Schritt halten will …

***Sie arbeiten schon lange im Inhalatorium, was sind Ihre Aufgaben?***

Wie in allen anderen Abteilungen steht auch hier die Betreuung der Gäste im Vordergrund: sie in Empfang nehmen, beim ersten Mal die Anwendung kurz erklären, am Platz die passende Stuhlhöhe einstellen, den Gast mit einem Handtuch ausstatten und das Gerät mit dem entsprechenden Aufsatz in Gang setzen.

Für die unterschiedlichen Anwendungen stehen drei Einheiten für die Aerosol-Augenbäder zur Verfügung, zwei für die Iontophorese-Augenbäder und drei für die Inhalationen. Da gibt es jede Menge zu reinigen und sterilisieren. Außerdem muss unser Heilwasser immer wieder nachgefüllt werden: für die Inhalation im Originalzustand und für die Augenbäder entgast, d.h. ohne Schwefelwasserstoff, der für die Augen zu stark reizend wäre.

***Wie hat sich das Jod-Schwefelbad in den vielen Jahren, die Sie hier sind, verändert?***

Am meisten fällt mir auf, wie sehr sich die Anzahl der Gäste verringert hat. In den Boom-Jahren unter den Holländern – also noch vor der großen Gesundheitsreform Ende der 1980-er Jahre – gab es alle Anwendungen auf Rezept, und die Badeärzte haben die Anwendungen großzügig verschrieben. Damals waren pro Tag vier Badefrauen

im großen Inhalatorium, eine bei den Aerosol-Augenbädern und eine bei der Iontophorese.
Heute schaffe ich das alleine, wobei mittlerweile bei den – meist selbstzahlenden – Gästen ein deutlicher Zuwachs spürbar ist.

***Mit welchen Beschwerden kommen die Gäste zu Ihnen?***
Im Bereich der Inhalationen kommen natürlich viele mit (chronischer) Bronchitis und Nebenhöhlenentzündungen, aber auch mit Heuschnupfen, Asthma oder COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung).
Die Aerosol-Augenbäder sind für viele „Computergestresste“ und auch ältere Menschen, die unter dem sogenannten „trockenen Auge“ leiden, eine wirkliche Hilfe. Aber auch Patienten mit chronischer Bindehaut- und Lidrandentzündung werden bei wiederholter Anwendung häufig beschwerdefrei.

Eine Besonderheit ist das Iontophorese-Augenbad, das es nur bei uns und in Bad Hall (Österreich) gibt, wo es auch erfunden und erforscht wurde. Es bietet eine einmalige Chance für Menschen, die in einem frühen Stadium an altersbedingter Makula-Degeneration leiden. Wir haben hier eindrucksvolle Erlebnisse mit Patienten, die ihre Sehkraft längerfristig erhalten können.

***Erinnern Sie sich an ein besonderes Erlebnis?***
Die Frage ist nicht leicht zu beantworten. Es gab so viele Ereignisse und Geschichten, dass ich keine einzelne Begebenheit herausgreifen kann.
Was aber immer schön war: unser Betriebsklima hier. Wir haben uns meistens gut verstanden und die Arbeit – auch wenn es mal viel war – hat immer Spaß gemacht. Ich freue mich heute noch, wenn ich morgens zur Arbeit fahre!





EssigÖl
Mit allen Sinnen genießen

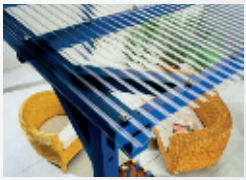
EssigÖl - Individuell - Persönlich.

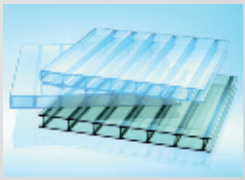
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr, Samstag 10 - 12.30 Uhr · Inh.: Josef Haag
Südl. Hauptstr. 43 · 83700 Rottach-Egern · Tel. 08022-704 01 82 · info@essigoel.eu · www.essigoel.eu

Kfz-Zulassungsdienst
für den Landkreis Miesbach
Anmeldungen – Abmeldungen – Ummeldungen
Hol- und Bringservice – Wunschkennzeichen
Sparen Sie sich Ihre Zeit auf der Zulassungsstelle – wir erledigen das für Sie!
Bahnhofplatz 7 (in Allianzbüro), 83684 Tegernsee
08022/3080 oder 0160/8844100
zulassungsdienst-tegernsee@gmx.de

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE
www.regina-beilhack.de
83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

Ihr Spezialist für transparente Kunststoffe
PLEXIGLAS® und Makrolon®





Für Ihre individuellen Projekte finden Sie bei uns die passenden Lösungen und Produkte.
**Wir liefern Stegplatten, Wellplatten, massive Platten, Rohre, Stäbe, Befestigungszubehör…**
Besuchen Sie unser Fachgeschäft in Hofolding.

B&S KUNSTSTOFFHANDEL GMBH
Zedernstraße 2 • 85649 Brunnthal / OT Hofolding
Tel.: 08104 / 90946 - 0 • Fax: 08104 / 90946 - 29
Mail: office@bus-kunststoffhandel.de
Web: www. bus-kunststoffhandel.de

NEUERÖFFNUNG

HAUSLADEN Meinbauer

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8-17 Uhr
Sa 8-14 Uhr







ANTON NIEDERMAIER

Raumausstattermeister

- Polsterei
- Gardinen
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge

83707 Bad Wiessee
Eichendorffweg 13
Tel. 0 80 22 / 87 09 · Fax 0 80 22 / 8 38 98



Königslinde am See

Lindenplatz 3 · Bad Wiessee · Tel. 0 80 22/8 38 17

Gasthof und Café im Herzen von Bad Wiessee
• Gutbürgerliche Küche •
hausgemachte Kuchen und Torten

- Wildgerichte aus eigener Jagd
- Biergarten direkt am See
- Familienfeiern und Veranstaltungen jeder Art

Kein Ruhetag!

# Bürgerstüberl neu!

Das Bürgerstüberl hat sich verändert und ist nun flexibler nutzbar. Früher war nur ein Verein aktiv, jetzt sind es ganz unterschiedliche und sehr vielseitige Gruppen. Es ist ein Treffpunkt für die Bürger. Als Beauftragte für die ältere Generation bin ich sehr dankbar für das Bürgerstüberl, den hier können sich mit Toleranz alle Menschen offen begegnen. Deshalb ist das Stüberl jetzt neutral gestaltet. Wenn Sie sich mit einbringen möchten, dann melden Sie sich bei Frau Meister Telefon: 08022-704771

**Jeden Montag trainieren wir unseren Kopf von 14 – 17 Uhr** mit Canasta, Rommykub, Skip-Bo, Schafkopf, Schach oder Halma – was wünschen Sie sich?
Wenn Sie möchten, bringen Sie ihr Lieblingsspiel zu unserem Spielenachmittag mit oder schauen Sie einfach nur zu und trinken eine Tasse Kaffee oder Tee. Sie finden uns im Bürgerstüberl, Seestraße 8 am Dourdanplatz.
**Schafkopfer/innen und Schachspieler/innen gesucht!**

**Achtung Termin vormerken:**
**Marmeladentauschtag**
Am Mittwoch, den 26. Oktober treffen wir uns um Marmeladen zu kosten und sie zu tauschen. Auch für Marmeladenliebhaber, die selber nichts einkochen.

**Jeden 1. Mittwoch im Monat treffen sich von 14-15:30 Uhr die Wiesseer zu einem offenen englischen Stammtisch** im Bürgerstüberl, Seestrasse 8. Das ist kein Unterricht, da locker in englischer Sprache über vielfältige Themen geplaudert wird. Oft sind es Menschen, die beruflich englisch gesprochen haben, wie zum Beispiel in der Gastronomie/Hotellerie oder bei international agierenden Firmen und beim auswärtigen Amt. Möchten Sie auch mal wieder englisch sprechen? Ohne den Anspruch perfekt sein zu müssen? Dann freuen wir uns auf Sie!

Die Senioren, die sich montags und mittwochs im Stüberl treffen entscheiden selber was sie machen möchten. Wir sind eine lose Gruppe die gerne zusammen kommt und sich jederzeit über neue Gesichter freut. So sind schon einige Freundschaften entstanden.
Für die sportlichen Senioren bietet Inge Amstein (Ski-Club Bad Wiessee) im Badepark jeden Dienstag um 14.30 - 15.00 Uhr Wassergymnastik an. Es können alle Senioren aus bayrischen Vereinen teilnehmen, die sich im Badepark aufhalten. Zusätzliche Kosten entstehen nicht, da alle bayrischen Vereinsmitglieder versichert sind. Weitere Informationen unter Telefon: 08022-857575 Inge Amstein.

**Hilfreiche Informationen:**
**Altenclub und Frauenkreis der Kath. Kirche,**
Telefon: 08022-968360
**Ambulanter Dienst** (Diakonie),
Telefon: 08022-769581, 0171-5815022
**Ambulanter Pflegedienst,**
Fr. Ley, Telefon: 08022-5300
**AWO** (Arbeiterwohlfahrt),
Fr. Rager, Telefon: 08022-82369
**Behindertenbeauftragte**,
Fr. Schober, Telefon: 08022-81841
**Beschwerdemanager**,
Herr Lau, Telefon: 08022-6735305
**Caritas Begegnungszentrum in Rottach,**
Fr. Lutz, Telefon: 08022-24949
**Caritas-Zentrum Miesbach,**
Telefon: 08025-28060

**Diakonie Nachbarschaftshilfe,**
Telefon: 08022-74204
**Diakonie Tagestreff in Gmund,** Anmeldung:
08022-769581

**Essen auf Rädern** (BRK Menüservice), Fr. Weber, Telefon: 08025-282511
**Gmunder Tafel gegenüber Bahnhof** (Diakonie), Sa. 14:30 – 16:00 Uhr
**Hausnotdienst BRK** Kreisverband Miesbach, Tel: 08025-282529
**Helferkreis Altenbetreuung** Tegernseer Tal, Fr. Negele, Telefon: 08022-24825
**Kleiderladen Tegernsee,**
Bahnhofstraße 2, Di. + Do. 9 – 17 Uhr
**Kleiderstube Ringelsocke** in Gmund gegenüber Bahnhof, Mo.-Fr. 9 – 14 Uhr
**KWA Stift Rupertihof** (ambulante Pflege, betreutes Wohnen), Telefon: 08022-2700
**Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal,**
Fr. Friedrich, Telefon: 08022-706563
**Oberland Hospiz- und Palliativteam**, Telefon: 08041-796210
**Seniorenzentrum Schwaighof** (stationäre Pflege, Heim),
Telefon: 08022-6680
**Seniorenresidenz Wallberg** (stationäre- u. Tagespflege, Heim), Telefon: 08022-18730

**Ski-Club Senioren-Sportgruppe**,
Fr. Amstein, Telefon: 08022-857575

**Spiel-Café im evangelischen Pfarrhaus,**
Telefon: 08022-99030
**Telefonseelsorge** (anonym, kostenfrei, 24 Stunden), Telefon: 0800-1110111
**VdK Ortsverband Bad Wiessee**,
Hr. Glonner, Telefon: 08022-24418

**Videoclub Tegernseer Tal**,
Hr. Meier, Telefon: 08022-8598585
**Villa Bruneck** (ambulante- u. stationäre Pflege, betreutes Wohnen),
Telefon: 08029-80
**VHS Bad Wiessee**,
Fr. Stuber, Telefon: 08021-8133
**Wohnraumförderung**
(Beratung Landratsamt Miesbach),
Fr. Grimm, Tel.: 08025-7041118

Sehr geehrte Damen und Herren,
als Seniorenbeauftragte der Gemeinde Bad Wiessee stehe ich Ihnen für alle Fragen, die unsere älteren Einwohner/innen betreffen, persönlich gerne zur Verfügung.
Ihre Seniorenbeauftragte
Beate Meister, Telefon: 08022-704771
E-Mail: senioren@beatemeister.de

**Blumen**
**Marile Mereis**
***„Für Allerheiligen fertigen wir für Sie Waldgestecke, Schalen und Bukette."***
Sanktjohanserstraße 17
83707 Bad Wiessee
Telefon 0 80 22 / 8 11 66 · Fax 8 53 61

## Warum feiern wir den Tag der Deutschen Einheit an einem 3. Oktober?

Der 3. Oktober wird als Tag der Deutschen Einheit gefeiert. Warum aber hat man diesen Tag gewählt und nicht den 9. November, den Tag, an dem die Mauer fiel?

Der 9. November wurde deshalb nicht zum Nationalfeiertag erkoren, weil an diesem Tag im Jahr 1938 die Reichspogromnacht auch (Reichs-)Kristallnacht stattgefunden hatte. Dass man den 3. Oktober wählte, lag daran, dass dieses Datum das frühestmögliche war nach Abschluss der zur Wiedervereinigung notwendigen KSZE-Außenministerkonferenz vom 2. Oktober, in der die Außenminister über das Ergebnis der Zwei-plus-Vier-Verhandlungen informiert wurden. In Artikel 2 des Einigungsvertrages wurde der 3. Oktober als Tag der Deutschen Einheit zum gesetzlichen Feiertag erklärt. Dieser ist somit der einzige Feiertag nach Bunderecht, da alle anderen Feiertage auf Länderebene festgelegt werden.

Anfang 2004 wurde Bestrebungen der Bundesregierung bekannt, den Tag der Deutschen Einheit künftig immer an einem Sonntag im Oktober zu feiern. Die Steuerausfälle, die dadurch entstehen, wenn der Tag der Deutschen Einheit auf einen Wochentag fällt, sollten künftig vermieden werden. Dieser Plan fand jedoch wenig Unterstützung. Auch der damalige Bundespräsident Horst Köhler widersprach diesem Ansinnen. Die Bunderegierung beließ es daraufhin bei der alten Regelung.



## Das neue Jod-Schwefelbad: Investor, Planung, Kassenzulassung – eine Stellungnahme zu aktuellen Spekulationen

Bezüglich der Bemühungen eines potentiellen Investors den Bau eines neuen Jod-Schwefelbades für Bad Wiessee betreffend sowie die Frage der Kassenzulassung für das zukünftige neue Badehaus gibt es Folgendes zu sagen.

Vorgabe der Ausschreibung für das Gesundheitszentrum war nach der EU-weiten, verbindlichen Bekanntmachung eine Geschossfläche des Gesamtgebäudes von ca. 2.800 bis 3.500 qm Die vom Investor im Gemeinderat präsentierte Planung sah hingegen eine Geschossfläche von über 6.200 qm vor. Die notwendige Verringerung der Größe des Gebäudes wurde mehrfach von Seiten der Gemeinde formuliert und angesprochen, vom Investor jedoch abgelehnt. Dies war – neben der hohen Miete, die die Gemeinde monatlich für die Räumlichkeiten des Jod-Schwefelbades hätte zahlen müssen, und der mehrheitlichen Meinung des Gemeinderates, dass Bad Wiessee das Jod-Schwefelbad selbst planen und bauen wolle – der Grund für die Aufhebung der Ausschreibung. Die Rechtmäßigkeit dieser Aufhebung wurde von der Vergabekammer bestätigt, der Investor hat seinen Nachprüfungsantrag gegen die Ausschreibung zurückgenommen. Für Schadensersatzansprüche besteht daher weder Raum noch sind dahingehende Forderungen der Gemeinde bekannt – weder gegenüber der Gemeinde noch gegenüber der Jod-Schwefelbad Wiessee GmbH.

Unter Berufung auf die notwendige Wirtschaftlichkeit der Planung hat der Investor bereits im Vergabeverfahren die Reduzierung der Gebäudegröße abgelehnt. Die Gemeinde Bad Wiessee wollte und durfte jedoch aus diesem Grund von den Vorgaben der Ausschreibung nicht abweichen.

Derzeit ist die Gemeinde intensiv mit der Planung

des neuen Badehauses befasst – mit der gründlichen Prüfung der Wirtschaftlichkeit und der Finanzierung von Bau und Betrieb unter Berücksichtigung möglicher Fördermittel. Wenn die Entscheidung über die Fördermittel feststeht, wird sich der Gemeinderat abschließend über den Bau beraten. Da die Gemeinde sich gegen den Bau eines überdimensionierten Gesundheitszentrums entschieden hat, steht die ehemals überplante Fläche nun zur Verfügung. Durch den Verbleib dieser Fläche in Gemeindebesitz sind der Gemeinde keine Einnahmen entgangen. Vielmehr wäre im Falle eines Verkaufs an den Investor der Verkaufserlös in weniger als sieben Jahren durch Mietzahlungen an eben diesen Investor aufgezehrt worden.

Die Gesundheitszentrum Bad Wiessee GmbH als Betreiberin des Jod-Schwefelbads hat die Pläne für das neue Badehaus mit der AOK Bayern abgestimmt, die sich hierzu ihrerseits mit dem Verband der Ersatzkassen abgestimmt hat. Die AOK Bayern hat bestätigt, dass die vorgelegten Pläne für das Badehaus die Anforderungen an einen medizinischen Badebetrieb mit Physiotherapie erfüllen, eine endgültige Zulassung jedoch erst nach Fertigstellung und Begehung des Gebäudes erteilt werden kann. Dies wurde auch im öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung am 21.07.2016 ausführlich besprochen. Für Spekulationen über eine fehlende Zulassungsfähigkeit gibt es daher keinen Anlass.

## STAND DER DINGE

### Vorsicht Autofahrer! Schulanfang!

Am 13. September hat nach sechswöchigen Sommerferien das neue Schuljahr in Bayern gestartet. Das heißt, die Kinder sind wieder vermehrt auf der Straße unterwegs – zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Rund um das Bad Wiesseer Grundschulgebäude aber auch im gesamten restlichen Ortsgebiet sind deshalb die Autofahrer gebeten, besondere Vorsicht walten zu lassen. Kinder sind in ihrem Verhalten im Straßenverkehr manchmal unberechenbar, reagieren oftmals anders, als es ein Erwachsener tun würde. Zudem schätzen Kinder Geschwindigkeiten und Entfernungen anders und damit leider auch falsch ein. Bitte nehmen Sie deshalb besondere Rücksicht auf unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer. Gerade nach dem Unterricht oder in Gruppen ist der Bewegungsdrang bei vielen Kindern sehr groß, daher ist ein verkehrsgerechtes Verhalten nicht immer gegeben. Seien Sie deshalb nachsichtig und fahren Sie die Geschwindigkeit, die ein plötzliches Bremsen oder Ausweichen ermöglicht – zum Schutze unserer Kinder.

**Hier könnte Ihre ANZEIGE stehen!**

Ihre Anzeige in diesem Heft wird gerne von
**Ida Schmid**
entgegen genommen.
Tel. 0 80 22 - 6 54 47 · Fax 0 80 22 - 6 59 57
E-Mail: ida@ibismedia.de

# Der Bau der Kirche Mariahimmelfahrt oder wie die Wiesseer das Unmögliche möglich machten

Am 10. Oktober jährt sich zum 90sten Mal die Weihe der katholischen Kirche von Bad Wiessee, der Mariahimmelfahrtskirche. An exponierter Stelle und mit ihrem einfachen neugotischen Stil steht sie dort oben stolz auf dem Kirchbichl und ist ein würdiges Wahrzeichen unserer Gemeinde.

Bereits im Jahr 1903 hatte die erste Sitzung zur Gründung eines Kirchenbauvereins stattgefunden. Die Zeit der Bootsfahrten vom Westufer nach Tegernsee zu Messen, Hochzeiten, Beerdigungen und anderen kirchlichen Anlässen sollten ein Ende finden mit dem Bau einer eigenen Kirche für Wiessee. Schließlich kam es im April 1904 zur offiziellen Gründungsversammlung, wo auch über den Standort verhandelt wurde. Dieser, der damalige Wasserpointhügel, konnte schließlich durch das Verhandlungsgeschick Fritz von Millers erworben und im September 1905 durch das Aufstellen eines Kreuzes gekennzeichnet werden.

Nun ging es daran Gelder aufzutreiben, um das ehrgeizige Projekt realisieren zu können. Im Sommer 1907 fand hierfür das erste Volksfest auf dem Altwiesseer Dorfplatz statt, bei dem man durch Eintrittsgelder, Verpflegung und diverse Vergnügungen eine stattliche Summe zusammentrug. So erwirtschaftete der Kirchenbauverein über die Jahre einen finanziellen Grundstock. Doch dann brach der 1. Weltkrieg aus und die danach einhergehende Inflation verschlang das gute Geld wieder, so dass am Ende neben Sachwerten wie Bauholz, Kies und Bruchsteinen nur noch 23,37 Mark übrig waren. War das das Ende? Nein, es war ein Anfang.

1924 errichtete das Ordinariat in Wiessee eine Expositur und Johann Nepomuk Gansler wurde an das Westufer entsandt. Sonntagsmessen wurden im Gartensaal der Post abgehalten und schließlich wurde eine Notkirche am Fuße des Wasserpointhügels errichtet. Eine Übergangslösung, die die



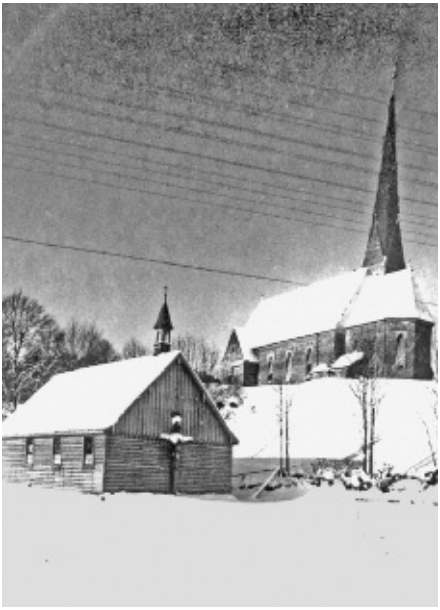
*Die feierliche Grundsteinlegung am 13. April 1925 durch Domkapitular Dr. Johann Baptist Schauer.*



*Der Dachstuhl und sämtliche Zimmerarbeiten sowie die Holzkonstruktion des spitzen Turms übernahm der Wiesseer Thomas Staudinger.*



*Pfarrer Gansler neben dem Turmkreuz und dem dazugehörigen Kugelknauf, welche nach Fertigstellung des Turmdachstuhls im September 1925 aufgesetzt wurden.*



*Am Fuße des Kirchbichls stand die Wiesseer Notkirche, in welcher ab Mai 1924 Gottestdienste stattfanden.*

Zeit bis zur Fertigstellung einer würdigen großen Kirche überbrücken sollte.

Unterschiedliche architektonische Entwürfe wurden eingereicht und begutachtet. Den Auftrag erhielt letztlich Rupert von Miller, der Sohn Fritz von Millers, dem der Bau Herausforderung und Herzensangelegenheit in einem wurde. Dank großzügiger Spenden konnte endlich mit dem Kirchenbau begonnen werden. So vermachte die Wiesseerin Juliane Reisberger den Reisberger-Hof in Tegernsee dem Kirchenbauverein. Elise Hatzl stellte 30.000 Mark, die sie aus einem Grundstücksverkauf bekam. Die Gemeindemitglieder Sanktjohanser, Berthold und Steinberger stifteten drei Glocken vom Münchner Ausstellungsraum. Hans Fischer kaufte die große Glocke. Der Löblbauer schenkte das Geld für die beiden Figuren St. Leonhard und Hl. Notburga über dem Westportal. Der Postwirt Johann Steinberger stiftete sogar zwei weitere Male – zum einen die Kanzel und dann 18.000 Mark zum Kauf der Orgel. Die Gemeinde stiftete den Chor, die Gemeindemitglieder Limmer und Herzinger die Kommuniongitter, der Hanslbauer ein Innenportal, die Familie Richter die Uhr mit den vier Mosaikzifferblättern. Der Spenglermeister Winkelmeir übernahm die Blitzableiteranlage und das Kreuz auf der Turmspitze. Adrian Stoop schenkte 10.000 Mark. Durch viele andere ungenannte Stifter konnte das Tauf- und Weihwasserbecken angeschafft werden. (Quelle: Die Geschichte der Wiesseer Kirche nach Paul von Miller)

Dennoch blieb das Unterfangen der Bereitstellung finanzieller Mittel ein schwieriges. Bürgermeister Sanktjohanser und Pfarrer Gansler war es zu verdanken, dass Gemeinde und der Diözesankirchen-

steuerverband finanzielle Hilfestellung leisteten. So konnte der Kirchenbauauschuss glücklicherweise Handwerker aus allen (Kunst-) Bereichen beauftragen und das Werk schließlich zu einem guten Ende bringen.

Innerhalb von zwei Jahren hatten es die Wiesseer geschafft, ihre eigene Kirche zu bauen. In der Heiligen Nacht des Jahres 1925 erklangen zum ersten Mal die Glocken von Mariahimmelfahrt. Und bis zum heutigen Tag ist diese Kirche ein wunderbares Stück Bad Wiesseer Geschichte, zu dem sich die Bad Wiesseer nicht nur am 10. Oktober gratulieren können.



*Am 10. Oktober 1926 begab sich ein festlicher Kirchenzug auf den Weg zur Weihe der neuen Kirche Maria Himmelfahrt, welche von Kardinal Michael von Faulhaber geweiht wurde. Das Wetter war alles andere als gut, die Freude über das neue Gotteshaus umso besser und größer.*





# LEONHARDIFAHRT in Kreuth

## Sonntag, 6. Nov., 9.15 Uhr

**Ab 20 Uhr Im Leonhardstoana Hof**

# TANZ

**mit den „Raffemoser Musikanten"**

**Es laden herzlich ein:**
**Pfarrgemeinde und Gemeinde Kreuth**

Fahrplanmäßige Omnibusse des RVO aus dem ganzen Tegernseer Tal

Druck: Druckerei Wirth Tel. (08022) 2 49 15




Carpe diem
... genieße den Tag

Kosmetik
Christiana Brandl
Lohbinderweg 7
83700 Rottach-Egern
Telefon: 08022/660532
Mobil: 0172/8125321
christiana.brandl@online.de
www. kosmetik-carpediem-rottach-egern.de

# Der Kindergarten stellt sich vor! Personelles und Gruppenkonstellation







Träger : kath. Kirchenstiftung St. Quirinus
Leitung: Conny Seiderer
stellvertretende Leitung: Cornelia Zimmermann

**Hasengruppe:**
Kerstin Friedrich – Erzieherin in Vollzeit
Heidi Mette – Kinderpflegerin in Teilzeit
Gruppenstärke 21 Kinder, davon 13 Mädchen und 8 Buben im Alter zwischen 3 und 6 Jahren.
In der Hasengruppe sind 5 Vorschulkinder.

**Regenbogengruppe**
Carolin Tremel – Erzieherin in Teilzeit
Annett Soleder – Erzieherin in Teilzeit
Gruppenstärke 11 Kinder, davon 5 Mädchen und 6 Buben im Alter ab 2 bis 3 Jahre.

**Sonnenblumengruppe**
Cornelia Zimmermann – Erzieherin in Teilzeit
Uschi Fischbacher – Kinderpflegerin in Teilzeit
Gerti Gebauer – Kinderpflegerin in Teilzeit
Gruppenstärke 21 Kinder, davon 13 Mädchen und 8 Buben im Alter von 3 bis 5 Jahren.
In der Sonnenblumengruppe sind 8 Vorschulkinder.

**Drachengruppe**
Conny Seiderer – Erzieherin in Vollzeit
Lisa Schober – Kinderpflegerin in Vollzeit
Rosi Günther Leitner - Kinderpflegerin und Erzieherin im Anerkennungsjahr in Teilzeit
Gruppenstärke 21 Kinder, davon 12 Mädchen und 9 Buben im Alter von 3 bis 6 Jahren.
In der Drachengruppe sind 9 Vorschulkinder.

Es sind zum jetzigen Zeitpunkt 74 Kinder im Kindergarten. Sie sind deutsche Staatsangehörige, außerdem haben wir bulgarische, kroatische, österreichische, polnische, rumänische, ungari-

sche und afghanische Staatsangehörigkeiten.
Von den 83 Kindern sind 19 Kinder nicht deutschsprachiger Herkunft.
Bei uns sind 29 Kinder römisch – katholischer Konfession, 28 ohne Angabe, sowie griechisch-orthodox, hinduistisch, muslimisch, russisch-orthodox und evangelischer Konfession.
Wir haben 35 Vorschulkinder , dazu noch 4 Kann – Kinder.
Im Kindergarten essen jeden Tag 49 Kinder zu Mittag. Mit dabei beim Essen sind im 14 tägigen Wechsel Conny Seiderer und Heidi Mette sowie Kerstin Friedrich und Lisa Schober.
Jeden Tag gehen 16 Kinder zum Mittagsschlaf, sie werden von Uschi Fischbacher betreut.
Renate Olberding ist für die Reinigung und die Wäsche des Kindergarten´s zuständig. Sie ist in Teilzeit angestellt.
Ebenfalls in Teilzeit ist Wolfgang Stekl als Hausmeister immer für uns da.

*Stand Oktober 2016*

## Rückblick auf das 1. Jahr der Waldkraxler

Mitte August war es soweit. Das erste Kindergartenjahr unseres neugegründeten Waldkindergartens war geschafft und unsere Erzieher traten ihren wohlverdienten Urlaub an. Während der 5 Monate umfassenden erstmaligen Betriebsphase konnten wir wertvolle Erfahrungen sammeln und Abläufe sowie Strukturen anpassen. Neben einer Grundausstattung an Schulungsmaterial war es uns Dank mehrerer Spenden möglich ein Zelt zu beschaffen, welches den Kindern einen trockenen Unterschlupf an besonders regenreichen Tagen bietet. Unsere Bedenken hinsichtlich schlechter Wetterphasen konnten die Kinder schnell ausräumen. Hier zeigte sich, dass sich die Kinder in ihrem Spiel von Regen, Schnee und Kälte nicht beeindrucken lassen. Selbst bei Dauerregen zogen sie das Spiel im Freien vor und nutzten den großzügigen Schutzraum im Sportzentrum nur selten. Mittlerweile wurde einmal wöchentlich auf Initiative der Erzieher ein gemeinsamer Kochtag etabliert, an dem die Kinder tatkräftig bei der Zubereitung ihrer Mahlzeiten mitwirken. Sehr bewährt hat sich auch ein regelmäßiger Wandertag , bei dem die Gruppe ihre Umgebung erkunden und kennenlernen kann. Am 05. September startete die auf zehn Kinder angewachsene Gruppe nun ins neue Kindergartenjahr. Wir danken unseren zahlreichen Förderern und Unterstützern, die dieses Projekt ermöglichen. Unser besonderer Dank gilt den Grundstücksbesitzern, welche uns für den Betrieb ihren Wald bzw. Wiese zur Verfügung stellen.

*Stefan Finkenzeller*



# Winterbasar der Grund- und Mittelschule Rottach-Egern/Kreuth

Am **22.10.2016** findet der traditionelle Winterbasar von **14 - 16 Uhr** in der Aula der Schule in Rottach-Egern statt.

Zum Verkauf kommt alles was zum Wintersport benötigt wird: Skier, Skischuhe, Schlittschuhe, Schlitten, Wintersportausrüstung, sowie Kleidung die zum Wintersport benötigt wird (keine "normale" Kleidung), zusätzlich gibt es noch Spielsachen. Wer gerne verkaufen möchte bekommt eine Nummer unter: elternbeirat@rottach-egern.org.

Neu ist am traditionellen Winterbasar, dass die Sachen erst am Samstag von 9-10 Uhr in der Aula abgeben werden können. Die Abholung erfolgt von 17:30 - 18:30 Uhr am gleichen Tag.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Kuchen auch gerne zum mitnehmen.

15% des Erlöses kommen der Grund- und Mittelschule Rottach-Egern zugute.

*gez. der Elternbeirat*




## Woher kommt der Name Oktoberfest?

Bitte schreibt die Lösung auf eine Karte und werft die Karte unter dem Stichwort „Kinderrätsel **„Oktober"** mit Eurem Namen, Adresse und Alter versehen in den Briefkasten vom Rathaus. **„Drei" Einsendungen** mit der richtigen Antwort werden per Los gezogen und im nächsten „Bad Wiessee im Blick" bekannt gegeben.



**Kinderrätsel:**
**Einsenderschluss:**
**10. Oktober 2016**

**Lösung September-Rätsel:**
**Wir brauchen keine Lehrer, wir sind schon selber schlau!**

**Gewinner September:**
**Leon Pfund, Bad Wiessee**
**Lina Pfund, Bad Wiessee**
**Enya Grelka, Bad Wiessee**

# GASTRONOMIE IN BAD WIESSEE

**Abwinkler Hof,** Ringberg Str. 43, 08022/83868, Tägl. 11:00-23:00

**Alpenstüberl,** Sanktjohanser Str. 8, 08022/8596363, Mo/Di 14:00–22:00, Do/Fr/Sa 11:00-22:00, So 14:00-20:00

**Aueralm,** Berggaststätte, 08022/83600, Di/Do/Fr 08:30-17:00, Sa/So 08:30-18:00, Mi 08:30-23:00

**Bella Italia**, Restaurant – Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, 08022/857694, Mo/Mi-So 11:30-14:00 Und 17:00-22:30

**Bistro Cherie,** Ringberg Str. 42, 08022/663229, Tägl. Ab 17:00

**Brenner Im Casino**, Restaurant-Bar, Winner 1, 08022/18850, So-Do 12:00-02:00, Fr-Sa 12:00-03:00

**City Grill**, Bistro Lindenplatz 9, 08022/706104, Mo-Fr 10:30-21:00

**Da Mimmo**, Restaurant, Sanktjohanser Str.82, 08022/82250, Mo Ab 18:00/ Warme Küche Di-Sa 12:00-14:00 Und 18:00-21:00

**Daily Coffee-Bar**, Café-Bar, Münchner Str. 19, 08022/8598616, Mo-Sa 11:00-01:00, So 13:00-01:00

**Eddy S Bodega**, Bistro-Bar-Weinstube, Münchner Str. 34, 08022/857666, Mo-Do 17:00-01:00 , Fr-So 11:00-01:00, Sky-Sportsbar

**Fischerei Bistro Bad Wiessee**, Überfahrtweg 15, 08022/857495, Do-So 11:00-17:00

**Freihaus Brenner**, Restaurant-Cafe-Konditorei, Feihaus 4, 08022/86560, 09:00-23:00, Mo,Mi-So Warme Küche 12:00-14:00 18:30-21:00

**Heidis Café**, Restaurant, Café-Konditorei, Sanktjohanser Str. 45, 08022/7041680, Mo, Di Fr-So 11:00-18:00

**Held**, Café, Bodenschneid Str. 1+3, 08022/865700, Mi-Mo 10:00-18:00

**Heustad L**, Weinstube, Setzberg Str. 4, 08022/857188, Tägl. Ab 21:00

**Il Buon Gelato**, Eiscafé, Lindenplatz 4, 08022/5071197, Tägl. 10:00-21:30

**Königslinde Am See**, Restaurant-Café, Lindenplatz 3, 08022/83817, Di-So 11:30-20:00

**Mister Vu**, Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, 08022/2719015, Mo-Di/Do-So, 12:00-15:00 Und 17:00-22:00, Mi 17:00–22:00

**Mundschenk**, Restaurant-Bistro, Lindenplatz 9, 08022/82504, Mo-Di/Do-So 17:00-24:00

**Niederstub N**, Restaurant-Bistro, Sanktjohanser Str. 9, 08022/6739441,Mi-Mo 11:00- 14:00 17:00- 22:00 Di 17:00-22:00 Küche Bis 21:00

**Raj Mahal,** Indisches Restaurant, Müncherstrasse 10, 08022/6626343, Mo-Fr 11:30-14:30 Und 18:00-23:00,Sa So 11:30-23:00

**Rex**, Hotel-Restaurant, Münchner Str. 25, 08022/86200, Betriebsferien: 24.10.16-15.04.17

**San Marco**, Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, 08022/8598694, Di-So 10:00-20:00,

**Schusters Milch-& Kaffeebar**, Münchner Str. 35, 08022/1887877, Mi-So 07:00-17:00

**Schwaiger**, Café-Konditorei, Adrian-Stoop-Str. 8, 08022/81520, Mo-Sa 11:00-18:00

**Seegarten**, Hotel-Restaurant-Café, Adrian-Stoop-Str. 4, 08022/98490, Tägl. 11:30-21:00

**Seepferdchen Am Yachtclub**, Restaurant, Am Strandbad 22, 08022/664407, Di-So 10:00-23:00, Durchgehend Warme Küche 11:00- 21:30

**Sonnenbichl**, Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1,08022/98730, Di-Fr 12:00- 14:00 Uhr 17:00- 20:00 Uhr Sa 12:00-20:00 Uhr So 12:00- 16:00 Uhr

**Spielarena**, Gaststätte, Wilhelmina Str. 9, 08022/8817, Mo-Fr 14 - 19 Uhr, Sa,So,Feiertage , Schulferien 11- 19 Uhr

**S`Roesler**, Restaurant Im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str.50, 08022/863242, Tägl. 11:30 – 14:00 18:30- 21:00

**Trattoria Rusticale**, Restaurant-Pizzeria, Münchner Str. 31, 08022/857725, Di-So 11:30-14:30 Und 17:00-22:00

**Weinbauer**, Weinstube-Restaurant, Hirschberg Str. 22, 08022/66490, Tägl. 17:00-22:00

**Wiesseer Hof**, Die Kirchenwirtin, Hotel-Restaurant, Sanktjohanser Str. 46, 08022/8670, Tägl. 07:00-11:00 Frühstück, Warme Küche 10:00- 21:00

**Zur Post**, Hotel Gasthof, Lindenplatz 7, 08022/86060, Tägl. 11:30 – 23:00

EST° 1985
YOUSEFI
ORIENTTEPPICHE
REPARATUR / WÄSCHE / AN- & VERKAUF

# Teppichwäscherei &-werkstatt

## Zuverlässiger Partnerbetrieb für Teppichreinigung und Reparatur für Privat und Gewerbe

**Jetzt neu:** Kettelservice & Teppichbodenreinigung

Wir reinigen und reparieren Teppiche aller Art von Fussmatten bis zum hochwertigen Seidenteppichen sowie antiken Teppichen! Beschädigte Teppiche lassen sich oft mit weniger Aufwand in ihren Ursprungs-zustand zurückversetzen als Sie denken.



Eine professionelle Reinigung bringt bei Ihren Teppichen die stralehnden Farben wieder hervor und schützt die Fasern vor Austrocknung und Mottenbefall.

**Bis zu 30 % Rabatt auf unsere Herbstkollektion***



**Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich unsere Angebote an!**

**Geschäft**
Südliche Hauptstr. 43
83700 Rottach-Egern
Tel.: 08022/8589619

**Wäscherei**
Ellmosenerstr. 32
83043 Bad Aibling
Tel.: 08061/2809961

www.teppichreinigung-in-bayern.de

*Aktion gültig von 01.10.16 bis 31.10.16



DIONYS RIEDER
RAUMGESTALTER

Holzböden | Teppiche | Teppichböden | Polstermöbel
Polsterwerkstatt | Sonnenschutzanlagen | Accessoires
Fensterdekorationen | Wohnraumberatung

Miesbacher Str. 18, 83734 Hausham, Tel 08026.8344, www.raumgestalter.net

Autohaus Schlosser
BAD WIESSEE
seit über 50 Jahren

Ford
Autorisierter Ford-Servicebetrieb

SSANGYONG
Vertragshändler

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Autorisierter Servicebetrieb

Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 82018 · Fax: 08022 – 82017
www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com

# Herbstkonzert

DER TEGERNSEE

## BLASKAPELLE BAD WIESSEE



Gasthof zur Post
Bad Wiessee

Leitung: Hans Weber
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 7 Euro

www.blaskapelle-badwiessee.de

## Sonntag 9. Oktober 2016

## Neueröffnungen: Confiserie Hagn

Seit 25. August gibt es in der Münchner Straße 17b die Confiserie Hagn mit einer feinen Auswahl an Pralinen, Schokoladen, Gebäck, Kuchen und Torten – alles mit Liebe und Können hergestellt. Auch Tee, Kaffee, Marmeladen, Gewürze und Sirup kann man hier erstehen sowie ausgesuchte Deko-Artikel und handgemachte Taschen.

**Confiserie Hagn**
Münchner Straße 17b, 83707 Bad Wiessee
Tel.: 0163 6701980

**vhs im Tegernseer Tal e.V.**

**Tegernsee**
**Max-Josef-Straße 13**
**Tel: 08022/1313**
**www.vhs-imtal.de**

# vhs – für Körper, Geist und Seele

**Das ganze Angebot und aktuelle Infos auch unter www.vhs-imtal.de**
**Anmeldungen sind auch jederzeit online möglich**

| | |
|---|---|
| **Samstag 01.10,**<br>**13:00-18:00, 1x** | **Geologische Exkursion im unteren Söllbachtal**<br>Fußwanderung auf Forstwegen / Dr Robert Darga<br>Bad Wiessee, Parkplatz Söllbachtal |
| **Dienstag 04.10,**<br>**18:00-21:00, 4x** | **Das erste selbstgenähte Teil**<br>Nähkurs / Sabine Lulay<br>Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13 |
| **Dienstag 04.10,**<br>**19:00-20:30, 1x** | **Germanen auf Europatrip : Burgunder, Langobarden und Franken**<br>Vortrag / Karl Wilhelm<br>Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13 |
| **Samstag 08.10,**<br>**9:30-16:00, 1x** | **Wünschelrute**<br>Einführungskurs / Michael Eckstein<br>Bad Wiessee: Hagngasse 49a |
| **Samstag 08.10,**<br>**10:00-12.00, 1x** | **Michelangelo & Kunstbetrachtung**<br>Vortrag / Georg Schumann<br>Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13 |
| **Montag 10.10,**<br>**16:30-17:30, 10x** | **Gehirn- und Gedächtnistraining durch Bewegung**<br>Einführungskurs Gehirnintegration / Andreas Vogt |
| **Samstag 15.10**<br>**10:45-12:15** | **Inszeniert! Ausstellungsführung in der Hypokunsthalle**<br>Giovanni D'Andrea<br>München, Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung, Theatinerstr. 8 |
| **Freitag 21.10**<br>**15:00-17:30, 1x** | **Die Streuwiesen der Sutten im Spätsommer**<br>Naturkundliche Führung / Marco Müller<br>Rottach-Egern: Monialm, Sutten 42 |

# Der Charivari-Wandertag 2016 am Tegernsee



Münchens Hitradio pilgert am 09. Oktober 2016 mit Hörern zum Berggasthof Neureuth

Tegernsee, 08.09.2016: Die Radiomoderatoren Jan Herold und Lemonia Leyendecker – bekannt und beliebt aus „DIE HEROLD SHOW“ immer morgens ab 5 Uhr auf 95.5 Charivari – schnüren die Wanderschuhe und gehen mit ihren Hörern auf den Berg. Das Ziel, wie bereits im Vorjahr: der Berggasthof Neureuth am Tegernsee. Offizielles Datum für den Wandertag: Sonntag, der 09. Oktober 2016. Treffpunkt ist gegen 11.30 Uhr am Wanderparkplatz Neureuthstraße in Tegernsee. Losgewandert wird um 12.00 Uhr. Der gemütliche „Almauftrieb“ zur Hütte dauert etwa eine Stunde. Am Ziel warten auf alle erfolgreichen Gipfelstürmer eine kleine Überraschung und stylisch-bayerische Livemusik von „Da Rocka & da Waitla“. Mitlaufen kann jeder: Hobby- und Profiwanderer, Groß, Klein, Jung, Alt, Münchner oder Nichtmünchner. Der Wandertag findet bei jedem Wetter statt. Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH wird wie bereits im Vorjahr die Besucher am Wanderparkplatz Neureuth mit Kartenmaterial und Infos zur Region versorgen. Zudem wird das Familienmaskottchen der Ferienregion DER TEGERNSEE, der „Kraxl Maxl“, vor Ort sein und alle großen und kleinen Gipfelstürmer am Stand begrüßen.

Anreisetipp: Da am Wanderparkplatz für Wanderfreunde nur eine begrenzte Zahl an Parkplätzen zur Verfügung steht, empfiehlt sich eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln - die BOB fährt ab 10:05 Uhr vom Hauptbahnhof direkt nach Tegernsee, Ankunft 11:09 Uhr.

Alle Infos zum Wandertag mit Charivari:

www.charivari.de/muenchen/veranstaltungen/herolds-wahnsinns-wandertag_eb452640.html

## Soul Kitchen in der Spielbank



Die Münchner Kultband gastiert mit ihrer 20 Years Celebration Tour am 20.10.2016 in der Winner´s Lounge – Restkarten noch verfügbar Bad Wiessee, 17.08.16. Die Kulturveranstaltungen in der Winner´s Lounge erfreuen sich großer Beliebtheit, Karten sind oft schnell vergriffen. Auch dieses Jahr sind die Termine im August sowie im September bereits ausverkauft, jedoch sind noch wenige Restkarten für Soul Kitchen am 20. Oktober 2016 erhältlich. Soul Kitchen ist eine der gefragtesten Live-Bands in Deutschland – und das seit nun mehr 20 Jahren. Trotzdem haben die Profimusiker ihre Leidenschaft nicht verloren und bieten mit ihrem Mix aus Klassikern von Tina Turner, Stevie Wonder oder Kool and the Gang und einigen neuen Songs ein musikalisches Erlebnis, das im Gedächtnis bleibt. Der satte Bläsersound und der eingängige Rhythmus unterstreichen den souligen Gesang auf ganz besondere Weise. Lassen Sie sich in die Welt der kubanischen Klänge entführen und freuen Sie sich auf ein furioses Konzert!

**Termin: 20. Oktober 2016, 20.00 Uhr**
Eintritt: Ohne Gästekarte zzgl. Systemgeb.: 28 €, mit Gästekarte zzgl. Systemgeb.: 27,00 €, TegernseeCard zzgl. Systemgeb.: 14 €
Ort: Winner's Lounge / Spielbank – Bad Wiessee
Tickets sind in allen Tourist-Infos, bei München Ticket, www.tegernsee.com und bei der Casino-Rezeption Tel. 08022 98350 erhältlich. Noch einige wenige Restkarten verfügbar.

## Bilder von Klaus Altmann - aus dem Tal und aus Südtirol

Am letzten Oktoberwochenende zeigt der in Rottach-Egern beheimatete Künstler Klaus Altmann im Rottacher Seeforum wieder neue Ansichten aus dem Tal.



Aquarelle vom See zu den verschiedenen Jahreszeiten, nächtliche Winterlandschaften sowie ein Zyklus mit Bildern aus der Gegend von Rottach-Egern`s Partnergemeinde Kastelruth , mit Bildinhalten des " Oswald von Wolkenstein - Rittes " am Schlern und Landschaftsbilder von der Seiser Alm.
Ebenso zeigt er wieder Wildtier-Portraits auf den alten, historischen Forstdokumenten des frühen bis mittleren 19. Jahrhunderts , sowie Fotokunst aus seinem im Frühjahr erschienenen Buch " Geheimnis Frauenschuh ".
Geöffnet ist die Ausstellung am Samstag, den 29. und Sonntag , den 30. Oktober, Dienstag, den 1. November, Samstag, den 5. und Sonntag , den 6. November eweils von 11 - 17.30 Uhr

## Herbstkonzert der Blaskapelle Bad Wiessee

**Am Sonntag, den 9. Oktober findet ein Herbstkonzert zum Abschluss der Konzertsaison im Gasthof zur Post statt.**

Beginn ist um 19:30 Uhr, der Eintritt beträgt 7 €. Unter der Leitung von Hans Weber werden diverse musikalische Höhepunkte der diesjährigen Saison zu hören sein.



## Volksmusikabend

Am **Samstag 22. Oktober 2016** findet der traditionelle Volksmusik Abend statt. Typisch alpenländische Musik von verschiedenen Künstlern kombiniert mit einer herzlich humorvollen Begleitung durch den Sprecher Hansl Auer, sind eine ideale Mischung für einen tollen Abend. Für dieses Jahr konnten folgende Musikgruppen 6-Egg-Musi, Weinberg Zithermusi, Wiesbacher Musikanten, Reichersdorfer Sänger und der Dreiwinkl G´sang gewonnen werden. Bekannte und ausgezeichnete Musiker aus dem Alpenraum, die sich bei vielen Musiktreffen einen großen und hervorragenden Ruf erspielt haben.

Die Veranstaltung findet im Gasthof zur Post, deren Mitarbeiter die Bewirtung vor und während der Veranstaltung übernehmen, am Lindenplatz in Bad Wiessee statt. Beginn der musikalischen Darbietungen ist 20 Uhr – Einlass in den Saal ist ab 18:30 Uhr. Karten Vorverkauf hat bereits begonnen. Tickets gibt es ab 14,- € (zzgl. Systemgebühr) in allen Tourist Informationen rund um den See.

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung des E-Werks und des Gasthofs zur Post statt.



# Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

**Leo-Slezak-Str. 8• 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949**

## Entdecken Sie unsere Angebote…

- **Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken:**
  jeden Montag ab 10:30 Uhr und jeden Donnerstag ab 11:15 Uhr
- **Kochen und Mittagessen oder Frühstücken in Gesellschaft:**
  Mittagessen: jeden Montag und Donnerstag um ca. 12:00 Uhr
  Frühstücksbrunch: jeden Freitag um ca. 11:00 Uhr (entfällt im August wg. Umzug)
- **Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote:**
  Vom Eltern-Kind-Programm über English-Conversation und Singkreis bis hin zur Seniorengymnastik finden auch Sie das, was Sie anspricht.
- **Freiwilliges Engagement unter Berücksichtigung persönlicher Interessen und Fähigkeiten mit Begleitung durch Hauptamtliche sowie Aktivierung, Unterstützung und Beteiligung bei der Verwirklichung von Projektideen:**
  Wir suchen Sie z.B. für den Besucher-Fahrdienst, zur Begleitung kreativer oder kultureller Veranstaltungen, zur Unterstützung bei der Bewirtung, für Vorträge u.v.m.
- **Beratung, Vermittlung und Erbringung von Unterstützungsleistungen für ein selbstbestimmtes Leben zuhause**
- **Kooperation und Vernetzung mit Einrichtungen und Institutionen im Landkreis; insbesondere im Tegernseer Tal**

**Aktuelles:**

**Herzlich Willkommen in unseren neuen Räumen!**

Wir freuen uns sehr, dass all unsere Angebote seit Anfang September in der **Leo-Slezak-Straße 8** (im 1. Obergeschoss über dem Café Krupp) stattfinden. Dank der Unterstützung durch unseren Vermieter und seinem Team, der Ausstattungs- und Handwerksbetriebe, der vielen ehrenamtlichen Umzugshelfer sowie der Spender, Stiftungen und vielen weiteren Helfern konnten wir am 5. September wie geplant eröffnen. Sie sind neugierig geworden? Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren neuen Räumen!

In den bisherigen Räumen in der **Nördliche Hauptstr. 19** wird das **„Beratungszentrum Tegernseer Tal"** entstehen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Beratungsstelle für psychische Gesundheit in Miesbach unter Tel. 08025/280630.

**Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen?**
**Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Besuch!**

Gefördert von:

# Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee

**Täglich**

16:00 Uhr Bad Wiessee Lust auf Malen, Atelier Jutta Stumböck, Auerstr. 28, Malen auch ohne Vorkenntnisse für Erwachsene, Gäste und Kinder. Täglich außer sonn- und feiertags, auch in den Ferien. Anmeldung und Information unter Tel. 08022-857858.

**Montag**

10:00 Uhr Bad Wiessee Kostenloser Spezialsehtest, Jod-Schwefelbad/Foyer, Adrian-Stoop-Str. 37-47, Ferne + Nähe + PC, räumliches Sehen, verstecktes Schielen. Analyse Ihres individuellen Seh-Profils mit ZEISS i. Scription Technologie für besseres Nacht-, Kontrast- und Farbensehen. Eintritt frei

14:00 Uhr Bad Wiessee Führung durch das Jod- Schwefelbad, Jod-Schwefelbad, Adrian-Stoop-Str. 37-47, Lernen Sie während einer Führung Deutschlands stärkste Jod-Schwefel-Quellen und ihre vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten kennen. Dauer: ca. 45 Minuten, keine Anmeldung erforderlich.

19:00 Uhr Bad Wiessee Luftgewehrschießen für Gäste, Schützenhaus am Sportplatz, Hagngasse, Geselliger Abend mit Musik und Bewirtung. Betreuung durch erfahrene Schützen - Leihgewehre und Munition sind vorhanden. Damen und Jugendliche ab 12 Jahren sind herzlich willkommen. Jeder Schütze erhält eine Urkunde, Preis: mit Gästekarte: 3,50 €, ohne Gästekarte: 5,00 €.

**Dienstag**

13:30 Uhr Bad Wiessee Erlebniswanderung, Treffpunkt: Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6. Wandern am Tegernsee auf den umliegenden Wanderwegen. Nach einer leichten Wanderung mit kulturellen Informationen kehren Sie noch gemütlich ein. Wanderzeit ca. 3 Stunden. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee Tel. 08022-86030, freier Eintritt

19:30 Uhr Bad Wiessee Skat, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Skat nach den Regeln des DSkV. Interessierte Skatspieler, neue Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen, Preis: Startgebühr mit DSKV Ausweis: 4,00 €, Startgebühr ohne Ausweis: 5,00 €.

**Mittwoch**

09:00 Uhr Bad Wiessee Spiel-Café Bad Wiessee, Evangelisches Gemeindehaus, Kirchenweg 4, Das Spiel-Café ist ein wöchentlicher offener Treff vom Mutterzentrum des KiBu Miesbach.

19:30 Uhr Bad Wiessee Swing & Latin Connection, Jod-Schwefelbad/ Runder Lesesaal, Adrian-Stoop-Straße 37-47. Mit Können und Spielfreude spannen die Musiker einen weiten Bogen von New Orleans nach Rio de Janeiro und von Buenos Aires nach New York. Viele Titel wurden von Alexander Quelle eigens für dieses Ensemble neu arrangiert, freier Eintritt.

**Freitag**

19:30 Uhr Bad Wiessee Salonquartett Bad Wiessee - Konzert bei Kerzenschein, Jod-Schwefelbad, Adrian-Stoop-Str. 37-47, Das Salonquartett Bad Wiessee bietet den Gästen in Bad Wiessee ein abwechslungsreiches Konzertprogramm in der Vor- und Nachsaison im Jod-Schwefelbad. Das Repertoire umfasst beliebte und bekannte Melodien aus Klassik, Oper, Film und Musical, freier Eintritt.

19:30 Uhr Bad Wiessee Skat, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Skat nach den Regeln des DSkV. Interessierte Skatspieler, neue Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

**Sonntag**

16:30 Uhr Bad Wiessee Salonquartett- Unterhaltungskonzert, Jod-Schwefelbad/ Runder Lesesaal, Adrian-Stoop-Straße 37-47. Das Salonquartett Bad Wiesse bietet den Gästen in Bad Wiessee ein abwechslungsreiches Konzertprogramm in der Vor- und Nachsaison im Jod-Schwefelbad. Das Repertoire umfasst beliebte und bekannte Melodien aus Klassik, Oper, Film und Musical, freier Eintritt.

# Veranstaltungen in Bad Wiessee

**Samstag, 01. Oktober**

19:30 Uhr Bad Wiessee Tanzparty, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Standard-Latino-Disco Fox mit der Tanzschule Kroll für tanzbegeisterte Gäste und Einheimische, mit Bewirtung, Preis: Pro Person: 6,00 €.

20:00 Uhr Bad Wiessee Erlebnisfahrt: Erlesenes Weinfest, Bad Wiessee-Ortsmitte, Lindenplatz, Genuss von erlesenen Weinen mit einem 4-Gänge-Menü. Abfahrt Bad Wiessee Ortsmitte. Reservierungen unter Tel. 08022-865546.

**Sonntag, 02. Oktober**

20:00 Uhr Bad Wiessee Tegernseer Volkstheater: Der Musikant von Tegernsee, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7, Volksstück von Andreas Kern nach dem Roman von Maximilian Schmidt.

**Dienstag, 04. Oktober**

18:00 Uhr Bad Wiessee Musik auf der Weinbauer-Bühne: Musik zum Wein, Hotel Bellevue, Hirschbergstraße 22. Genießen Sie bei Live-Musik Ayinger Bierspezialitäten und ausgewählte Weine, freier Eintritt.

**Freitag, 07. Oktober**

09:00 Uhr Bad Wiessee Entdecken Sie die Tegernseer Bergwelt (Hirschberg), Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Geführte Tour mit Josef Meißauer. Ziel: Hirschberg (1670m) über Scharling. Gehzeit: 6-7 Std. 940hm, Schwierigkeit: Mittel. Feste Schuhe, Wanderkleidung, ausreichend Getränke, wenn möglich eigener PKW. Einkehrmöglichkeit. Mit Gästekarte frei, Ohne Gästekarte: 3,00 €.

**Samstag, 08. Oktober**

10:00 Uhr Bad Wiessee Gesundheitstag Jod-Schwefelbad, Jod-Schwefelbad/Foyer, Adrian-Stoop-Str. 37-47, Das Motto am Vormittag heißt: „Jod-Schwefelbad: Abschied & Neubeginn“. Den Nachmittag gestaltet die VHS mit verschiedenen Info- und Mitmach-Aktionen: Pilates, Qi Gong/Augen-Qi Gong, Gehirntraining, Zumba, Yoga und gesunde Kräuter, freier Eintritt.

**Dienstag, 11. Oktober**

18:00 Uhr Bad Wiessee Musik auf der Weinbauer-Bühne: Musik zum Wein, Hotel Bellevue, Hirschbergstraße 22. Genießen Sie bei Live-Musik Ayinger Bierspezialitäten und ausgewählte Weine, freier Eintritt.

**Freitag, 14. Oktober**

09:00 Uhr Bad Wiessee Entdecken Sie die Tegernseer Bergwelt (Holzeralm), Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Geführte Tour mit Josef Meißauer. Ziel: Holzeralm (1260m), Gehzeit: 5-6 Std. 511hm, Schwierigkeit: Mittel. Wanderkleidung/-Schuhe, ausreichend Getränke, eigener PKW wenn mögl. Keine Einkehrmöglichkeit. Mit Gästekarte frei, Ohne Gästekarte: 3,00 €.

**Mittwoch, 19. Oktober**

20:00 Uhr Bad Wiessee Ludwig-Thoma-Bühne "Herz am Spieß", Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Heitere Komödie mit Bewirtung. Tickets unter www.tegernsee.muenchenticket.net, Preise zzgl. Systemgebühr: Ohne Gästekarte: 14,50 €, Mit Gästekarte: 13,50 €, Kinder bis 14 Jahre: 9,00 €, in allen Tourist-Informationen am Tegernsee und im Hotel zur Post in Bad Wiessee.

**Donnerstag, 20. Oktober**

09:00 Uhr Bad Wiessee Bergfilmfestival barrierefrei, Ferienwohnungen Concordia, Klosterjägerweg 4. vormittags und mittags Besichtigung der Kirche in Weyarn oder der Dinzler Kaffeerösterei in Irschenberg, sowie klettern für Menschen mit Handicap im Kletter`Z. Besuch des Bergfilmfestivals am Spätnachmittag/Abend.

20:00 Uhr Bad Wiessee Soul Kitchen - ´´20 Years Celebration Tour´´, Winner's Lounge/ Spielbank, Winner 1. Sie sind einer der gefragtesten Live-Bands seit nun mehr als 20 Jahren. Satter Bläsersound gepaart mit souligem Gesang, mitreißender Rhythmus und eine einmalige programmatische Bandbreite sorgen für den richtigen Groove. Tickets unter www.tegernsee.muenchenticket.net, Preise zzgl. Systemgebühr: Ohne Gästekarte: 28,00 €, mit Gästekarte : 27,00 €, TegernseeCard: 14,00 €.

**Freitag, 21. Oktober**

09:00 Uhr Bad Wiessee Entdecken Sie die Tegernseer Bergwelt (Roßkopf), Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Geführte Tour mit Josef Meißauer. Ziel: Roßkopf (1552m) über Monialm. Gehzeit: 5-6 Std. 670hm, Schwierigkeit: Mittel. Wanderkleidung & -schuhe, ausreichend Getränke, eigener PKW, Fahrgemeinschaften bilden, Einkehrmöglichkeit. Mit Gästekarte frei, Ohne Gästekarte: 3,00 €.

09:00 Uhr Bad Wiessee Bergfilmfestival barrierefrei, Ferienwohnungen Concordia, Klosterjägerweg 4, Bergwanderung zum Riederstein und zur Galaun mit dem Bergrollstuhl in Begleitung von Markus Mair (www.erlebniswelt-berg.de). Besuch des Bergfilmfestivals am Spätnachmittag/Abend.

**Samstag, 22. Oktober**

20:00 Uhr Bad Wiessee Traditioneller Volksmusikabend, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Verschiedene Musikgruppen bieten ein abwechslungsreiches Programm aus der Volksmusik an. Der beliebte Sprecher Hans Auer moderiert und führt mit bayrischen Geschichten und Anekdoten durch den Abend, Tickets unter www.tegernsee.muenchen-ticket.net, Preise zzgl. Systemgebühr: Kategorie 1 normal: 16,00 €, Kat. 1 Gästekarte: 15,00 €, Kat 1 Schwerbehindert: 8,00 €, Kategorie 2 normal: 14,00 €, Kat 2 Gästekarte: 13,00 €, Kat 2 Schwerbehindert: 7,50 €.

**Dienstag, 25. Oktober**

19:00 Uhr Bad Wiessee Arztvortrag: "Impfung: Pro und Kontra", Klinik im Alpenpark, Defreggerweg 2-6. Am Beispiel der Grippeimpfung. Dr. med. Peter Lehmann, Facharzt für Innere Medizin, freier Eintritt.

18.30 Uhr Bad Wiessee Workshop Duftwerkstatt Sonja Reichel, vom unterschätzen Sinn zum Superstar - der Geruchssinn: lange gering geschätzt, haben die Forschungsergebnisse der letzten 20 Jahre dazu beigetragen, den Geruchssinn in die erste Liga einer Neube-"Sinn"-ung zu heben. Interessante Forschungsergebnisse der letzten Jahre eröffnen neue Möglichkeiten für Wellness, Therapie, Coaching oder Persönlichkeitsentwicklung. Anmeldung unter 0160-847 1887; Gebühr: 10,00 €

**Freitag, 28. Oktober**

09:00 Uhr Bad Wiessee Entdecken Sie die Tegernseer Bergwelt (Fockenstein), Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Geführte Tour mit Josef Meißauer. Ziel: Fockenstein (1564hm) Gehzeit: 5-6 Std. 725hm. Schwierigkeit: Schwer. Wanderkleidung/-Schuhe, ausreichend Getränke, eigener PKW wenn mögl. Einkehrmöglichkeit. Mit Gästekarte frei, ohne: 3,00 €

**Samstag, 29. Oktober**

16:00 Uhr Bad Wiessee 20. Offene Internationale Bayerische Schachmeisterschaft, Jod-Schwefelbad/Wandelhalle, Adrian-Stoop-Straße 37-47. Das Turnier in Bad Wiessee ist das größte Schach-Open in Deutschland sowie eines der bedeutendsten europaweit. Neun Tage lang heißt es 100% Konzentration und strategisches Spielen - ansonsten Schachmatt.

**Sonntag, 30. Oktober**

16:00 Uhr Bad Wiessee 20. Offene Internationale Bayerische Schachmeisterschaft, Jod-Schwefelbad/Wandelhalle, Adrian-Stoop-Straße 37-47. Das Turnier in Bad Wiessee ist das größte Schach-Open in Deutschland sowie eines der bedeutendsten europaweit. Neun Tage lang heißt es 100% Konzentration und strategisches Spielen - ansonsten Schachmatt.

**Montag, 31. Oktober**

16:00 Uhr Bad Wiessee 20. Offene Internationale Bayerische Schachmeisterschaft, Jod-Schwefelbad/Wandelhalle, Adrian-Stoop-Straße 37-47. Das Turnier in Bad Wiessee ist das größte Schach-Open in Deutschland sowie eines der bedeutendsten europaweit. Neun Tage lang heißt es 100% Konzentration und strategisches Spielen - ansonsten Schachmatt.

Veranstaltungen Highlights Tegernseer Tal

# Veranstaltungen rund um den See

**Samstag 01.10.2016 bis Sonntag 29.01.2017**
**10:00 Uhr Tegernsee - Ausstellung Henning Wagenreth,** Olaf-Gulbransson Museum, Kurgarten. In der Ausstellung wird die thematische und graphische Breite seiner Arbeit zwischen Design und Kunst gezeigt. Täglich außer Montag geöffnet.

**Samstag 01.10.2016 bis Montag 03.10.2016**
**11:00 Uhr Tegernsee - 44. Tegernseer Woche – Samstag um Elf – St. Quirinus in Tegernsee,** Schloss, Klosteranlage, Schlossplatz 1. Neue Erkenntnisse zur uralten Kirche. Das komplette Programm zur Tegernseer Woche erhalten Sie unter www.tegernse.com/veranstaltungen/tegernseer-woche.html. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Samstag 01.10.2016 bis Montag 03.10.2016**
**14:00 Uhr Tegernsee - Museum Tegernseer Tal – Sonderausstellung Lebensraum Weißach,** Seestr. 17. Schwerpunkte sind die Geschichte des Tegernseer Tals vom Mittelalter bis zur Gegenwart, Zeugnisse des bäuerlichen Lebens und das traditionelle Handwerk. Täglich außer Montag.

**Samstag 01.10.2016 bis Montag 03.10.2016**
**14:00 Uhr Tegernsee - 67. Tegernseer Kunstausstellung,** Altes Schalthaus, Hochfeldstrasse. Präsentiert werden Werke zeitgenössischer Künstler. Weitere Informationen erhalten Sie in den Tourist-Informationen. Täglich ab 14 Uhr geöffnet.

**Sonntag 02.10.2016**
**9:30 Uhr Rottach-Egern - Erntedankprozession,** Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Kißlingerstr. 45. Die Prozession mit dem Heimatverein führt am See entlang.

**Mittwoch 05.10.2016**
**10:00 Uhr Tegernsee - Tegernseer Heimatführer – Stadtführung Tegernsee,** Treffpunkt Tourist-Information, Hauptstr. 2. Babara Filipp zeigt Ihnen die Sehenswürdigkeiten der Stadt Tegernsee. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Freitag 07.10.2016**
**20:00 Uhr Tegernsee- tegernseer Volkstheater – „Der Musikant von Tegernsee“,** Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Komödie in drei Akten von Andreas Kern. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Samstag 08.10.2016**
**20:00 Uhr Tegernsee - CONSTANZE LINDNER – „Jetzt erst mal für immer“,** Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Das neue Typen-Kabarett der Frau. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Mittwoch 12.10.2016 bis Sonntag 23.10.2016**
**19:30 Uhr Tegernsee - 14. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee,** Festival-Forum, Rathausplatz 1. Michael Pause stellt den Vorjahres-Sieger-Film und vier weitere Filme aus dem diesjährigen Programm vor. Das komplette Programm erhalten Sie unter www.bergfilm-festival-tegernsee.de. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Samstag 15.10.2016**
**10:30 Uhr Tegernsee - Samstag im Museum,** Olaf-Gulbransson Museum, Kurgarten. Führung durch die Ausstellung „Olaf und der Simplicissimus“ mit Barbara Filipp. Anmeldung bis Fr. 17 Uhr. Täglich außer Montag.
**11:45 Uhr Tegernsee - Führung Seeuferweg,** Treffpunkt Tourist-Information, Hauptstr. 2. Die Heimatführerin Barbara Filipp flaniert mit Ihnen am Ostufer des Tegernsees. Wenn möglich, Besuch der Pfarrkirche St. Quirinus mit Fresken von Hans Georg Asam.

**20:00 Uhr Tegernsee - Tegernseer Volkstheater – „Der Musikant von Tegernsee“,** Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Komödie in drei Akten von Andreas Kern. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Sonntag 16.10.2016**
**11:30 Uhr Tegernsee - Matinée – Olaf Gulbransson Museum Tegernsee – Krebs im Spiegel der Zeit**, im Kurgarten. Vortrag mit Prof. Dr. Roland Schmid, Klinikum rechts der Isar.

**Mittwoch 19.10.2016**
**10:00 Uhr Tegernsee - Tegernseer Heimatführer – Beim Brandner Kaspar dahoam,** Treffpunkt Tourist-Information, Hauptstr. 2. Mit der Heimatführerin Sonja Still auf den Spuren der wohl berühmtesten Geschichte vom Tod. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de
**20:00 Uhr Bad Wiessee - Ludwig-Thoma-Bühne – „Herz am Spieß“,** Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Heitere Komödie von und mit Andreas Kern, mit Bewirtung. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Donnerstag 20.10.2016**
**20:00 Uhr Bad Wiessee - Soul Kitchen – „20 Years Celebration Tour“,** Spielbank, Winner s Lounge, Winner 1. Sie sind eine der gefragtesten Live-Bands seit nun mehr als 20 Jahren. Satter Bläsersound gepaart mit souligem Gesang, mitreißender Rhythmus und eine einmalige Bandbreite sorgen für den richtigen Groove. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de




**Samstag 22.10.2016**
**20:00 Uhr Bad Wiessee - Traditioneller Volksmusikabend,** Gasthof zur Post, Lindenplatz 7**.** Verschiedene Musikgruppen bieten ein abwechslungsreiches Programm aus der Volksmusik an. Der beliebte Sprecher Hans Auer moderiert und führt mit bayerischen Geschichten und Anekdoten durch den Abend. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de

**Samstag 29.10.2016 bis Sonntag 06.11.2016**
**16:00 Uhr Bad Wiessee - 20. Offene Internationale Schachmeisterschaft,** Jod- Schwefelbad, Adrian-Stoop-Str. 37-47. Das Turnier ist das größte Schach-Open in Deutschland, sowie eines der bedeutendsten europaweit. Neun Tage heißt es 100 % Konzentration und strategisches Spielen – ansonsten Schachmatt!

**Alle auf einen Blick:** Weitere Veranstaltungen mit ihren Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Dieser ist erhältlich in allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.



**Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton**
St. Antoniusstraße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel: 08022/96836-0, Fax: 08022/96836-20,
maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, www.Kath-KircheBadWiessee.de
Seelsorgbereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle,
wenn das Ortspfarramt nicht erreichbar ist: 0174/7744952

## Termine der Kath. Kirche

| Datum | Uhrzeit | Ort/Veranstaltung |
|---|---|---|
| 26.09. bis 02.10.16 | | Haussammlung für die Caritas. Wir bitten um freundliche Aufnahme unserer Sammlerinnen und Ihre Unterstützung. |
| 01.10.16 | 09-13 Uhr | Evang. Gemeindezentrum - Ökumenische Kinderbibeltag "Laudato si - Sei gepriesen, du lässt die Felder reifen" - für alle Kinder im Grundschulalter |
| 02.10.16 | 10.30 Uhr | Kirche St. Anton - Familiengottesdienst zu Erntedank, mitgestaltet von unseren Kindergartenkindern; anschließend Verkauf von Butterbroten |
| 03.10.16 | 11.00 Uhr | Holzer Alm - Bergmesse (wegen Neubau der Straße ist keine Bewirtung möglich) |
| 10.10.16 | 09.00 Uhr | St. Josefsheim - Gottesdienst der Frauen, anschließend gemeinsames Frühstück |
| 12.10.16 | 09.00 Uhr | Ganztagesfahrt von Altenclub und Frauenkreis |
| 12.10.16 | 19.30 Uhr | St. Josefsheim - Vortrag von Herrn Dr. Siegfried Schröer |
| 13.10.16 | 14.30 Uhr | St. Josefsheim - Ökumenisches Bibelgespräch mit Herrn Dr. Siegfried Schröer |
| 15.10.16 | 18.00 Uhr | St. Josefsheim - Fränkisches Weinfest |
| 16.10.16 | 09.30 Uhr | Kirche Maria Himmelfahrt - Festgottesdienst zu Kirchweih; Musik: Karl Pembaur - Festmesse in F-Dur für Chor und Orchester |
| 17.10.16 | 11.00 Uhr | Auer Alm - Bergmesse am Kirchweihmontag; musikalisch gestaltet von der Musikkapelle Gaißach |
| 30.10.16 | 19.00 Uhr | Kirche St. Anton - "Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn des Reformationsgedenken 2017" Andacht, anschließend Umzug zur evang. Friedenskirche, dort Schlussandacht. Im Anschluss kleiner Umtrunk im evang. Gemeindehausp |

**Für unsere laufenden Gottesdienste und Veranstaltungen beachten Sie bitte unseren wöchentlichen Gottesdienstanzeiger des Pfarrverbandes Gmund - Bad Wiessee, der ab Samstagnachmittag in den Kirchen aufliegt, oder im Internet unter www.Kath-KircheBadWiessee.de abrufbar ist.**

**Außerdem sind alle Kirchentermine der evangelischen und katholischen Pfarreien des Tals im monatlich erscheinenden Veranstaltungsheft des Tegernseer Tal Tourismus auf den blauen Seiten abgedruckt.**

## Öffnungszeiten

| Pfarrbüro | Bad Wiessee | Gmund |
|---|---|---|
| Montag | geschlossen | 09.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 - 12.00 Uhr | geschlossen |
| Mittwoch | 11.00 - 13.00 Uhr | 11.00 - 13.00 Uhr |
| Donnerstag | 09.00 - 12.00 Uhr | geschlossen |
| Freitag | geschlossen | 09.00 - 12.00 Uhr |

**Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee**
Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022-99 03 0, Fax 08022-85 77 58

**Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sonntag | 02.10. | 9.30 Uhr | Familiengottesdienst zum Erntedankfest; Pfarrer Voß |
| Sonntag | 09.10. | 9.30 Uhr | Gottesdienst; Pfarrer Voß |
| Dienstag | 11.10. | 19.00 Uhr | Stunde der Lichter; Pfarrer Voß |
| Sonntag | 16.10.. | 9.30 Uhr | Gottesdienst; Pfarrer Voß |
| Montag; (Kirchweihmontag) | 17.10. | 11 Uhr | Ökum. Gottesdienst auf der Aueralm bei guter Witterung; Pfarrer Voß |
| Sonntag | 23.10. | 9.30 Uhr | Gottesdienst; Prädikant Herbig |
| Sonntag | 30.10. | 9.30 Uhr | Gottesdienst; Pfarrer Voß |
| | | 30.10. | 19 UhrGottesdienst zum Auftakt des Reformationsjubliäums: Kath. St. Anton-Kirche anschließend Evangelische Friedenskirche |

**Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Bad Wiessee**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Freitag | 21.10. | 15 Uhr | Seniorennachmittag: "Das apostolische Glaubensbekenntnis"; in Versen von Pfarrer i.R. Ritter; evangelisches Gemeindehaus; Kirchenweg 4 |

**Grabmäler**
**Inschriften**
**Reparaturen**
**W. M. Felder**
**Bildhauer · Steinmetzmeister**
Wieserweg 14 · Gmund/Moosrain
Tel. 08021/1289 · Fax 08021/8391



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

**Bestattungen Korbinian Riedl**
**Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter**
**Seestraße 15 · 83684 Tegernsee**
**Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge**
Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.
Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 08022/93016**

**Zeugen Jehovas**
Wöchentliche Bibelbetrachtungen im Königreichsaal in der Jägerstraße 6a, Tel. 08022-83489



# Neuer Chefarzt für Asklepios Stadtklinik

## Dr. Hans D. Haase leitet die Abteilung für Chirurgie

Die Asklepios Stadtklinik hat einen neuen Chefarzt. Seit 1. Juli leitet Dr. Hans D. Haase die Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie. Der 48-jährige Mediziner wechselt aus Hamburg nach Bad Tölz und wird Nachfolger von Dr. Claus Kiehling, der nach 19 Jahren als Chefarzt in Bad Tölz in den Ruhestand gegangen ist. Die Chirurgie an der Asklepios Stadtklinik deckt das gesamte Spektrum der chirurgischen Abteilung einer Akutklinik ab. Zu den Schwerpunkten zählen unter anderem die Bauchchirurgie, sowie die Hernienchirurgie und die Coloproktologie. Auch die Behandlung von gut- oder bösartigen Tumoren (Tumorchirurgie) sowie von Verletzungen der Brusthöhle und des Brustfells (Thoraxchirurgie) gehören zu Leistungsspektrum des Fachbereichs. Wann immer möglich werden die chirurgischen Eingriffe minimal-invasiv, also für die Patienten so schonend wie möglich durchgeführt. In der nach modernsten Gesichtspunkten ausgestatteten Abteilung setzt das Ärzteteam neben medizinischen Fortschritt auch auf patientenorientiertes Handeln.

ASKLEPIOS
Stadtklinik Bad Tölz

Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie
Schützenstraße 15, 83646 Bad Tölz
Chefarzt Dr. med. Hans D. Haase
Telefon: 0 80 41 / 507-1211
https://www.asklepios.com/bad-toelz/experten/chirurgie/

**Die Schwerpunkte der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie**

- Behandlung gut- oder bösartiger Tumore (Tumorchirurgie)
- Bauchchirurgie
- Behandlung von Verletzungen der Brusthöhle und des Brustfells (Thoraxchirurgie)
- Versorgung chronischer Wunden
- Gallensteinbehandlung
- Behandlung bösartiger Erkrankungen der Lunge
- Versorgung von Leisten-, Nabel- und Narbenbrüchen

Huber
Raumausstattung & Schaumstoffe
MEISTERBETRIEB FÜR POLSTEREI UND VORHÄNGE



Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund
Tel. 0 80 22 / 7 55 69
www.huber-derraumausstatter.de



Trauen Sie sich ein paar Schritte weiter zu laufen, vom Lindenplatz nur 2 Gehminuten Richtung Jodbad, finden Sie unser

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Café Held

Haus-gemachte Kuchen + Torten

Bodenschneidstr. 1+3 · 83707 Bad Wiessee
Tel. 0 80 22 / 86 57 00
www.cafe-konditorei-held.de
Öffnungszeiten:
tägl. von 10:00 bis 18:00 Uhr, Di Ruhetag

GARTENBAU
Reiser GmbH
Garten- und Landschaftsbau
Karl-Stieler-Straße 2 · 83607 Holzkirchen
Telefon 0 80 24/29 29 Fax 0 80 24/4 93 27
www.gartenbau-reiser.de info@gartenbau-reiser.de





Beratung und Ausführung
- Umgestaltung von Gärten
- Gartenneuanlagen
- professionelle Rasenpflege
- Rasenanlagen
- Pflanzarbeiten (Sträucher, Bäume, Hecken, Rosen und Stauden)
- Zuschneiden von Bäumen und Sträuchern
- Baumfällungen und Rodungen
- Zaunanlagen und Gartentore
- Terrassen und Wegebau
- Teiche und Quellsteine
- Trockenmauern
- Entwässerungsarbeiten

Angebote werden für Sie ohne Berechnung erstellt!

**Diakonie e.V.**

## Seniorennachmittag

**Ambulanter Dienst:** Durchgehend erreichbar unter Tel.: 0171/ 581 50 22
**Kleiderstube „Ringelsocke“ geöffnet Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr**
**Unsere „Gmunder Tafel“** ist samstags ab 14 Uhr geöffnet.
**Büchertauschkeller** geöffnet 8 bis14 Uhr.

**Alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!**

**Dienstag, 11. Okt. 2016**
Alltag im Gleichgewicht - trittsicher mit dem Netzwerk Generation 55 Plus
Mit Balance und Koordination gesund und sicher durch den Alltag. Erfahren Sie, wie
Sie ihre körperliche und geistige Fitness erhalten, was Sie für einen aktiven Alltag
und einen gesunden Rücken sowie eine gute Stabilität des Körpers tun können. Seien Sie dabei und werden Sie aktiv – jeder Schritt zählt. Referentin: Dipl. Sportökonomin Astrid Kesting. Saal des Feuerwehrhauses Gmund, Hirschbergstr. 4

**Seniorennachmittag Bad Wiessee**
**Freitag, 21. Okt. 2016**
„Das apostolische Glaubensbekenntnis“ in Versen und mit Bildern alter Meister
Mit Pfarrer i.R. H. Ritter. Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

## Ihr kompetentes und zuverlässiges Team sorgt für einfühlsame Pflege



*Pflegedienstleitung Erna Wirth (li.) und Stellvertretende Pflegedienstleistung Birthe Beck. Fotos: Diakonie*

Pflege ist dann gut, wenn es den Patienten gut geht. „Für mich ist es wichtig, den Patienten, sein Umfeld und die Angehörigen kennenzulernen“, betont Erna Wirth, Pflegedienstleitung des Diakonievereins. Zum ersten Beratungstermin gehört es, den Gesundheitszustand des Patienten zu beurteilen, die bisherige medizinische Versorgung abzuklären und den Hilfsmittelbedarf zu ermitteln.

„In Zusammenarbeit mit den Angehörigen und dem Arzt planen wir, welche Versorgungsleistungen erforderlich sind und wie oft der Patient besucht werden sollte. Darüber hinaus können wir vielfältige ergänzende Hilfeleistungen, die Erledigung von Alltagsaufgaben oder auch zusätzliche Betreuungsstunden anbieten“, sagt Erna Wirth.

Auch komplizierte Wundverbände, Portversorgungen und Palliativpatienten gehören zum Pflegealltag des hochqualifizierten Fachpersonals. „Selbstverständlich bespreche ich täglich mit den Pflegekräften, wie es den Patienten geht, ob die Medikamente noch aktuell sind und die Pflegemaßnahmen geändert werden müssen. Das Resultat soll immer eine qualifizierte, gewissenhafte, aber auch einfühlsame Pflege sein.“

Für die Angehörigen spielen in den Beratungsgesprächen auch die Kosten der Pflege eine Rolle. →

Inzwischen sind die gesetzlichen Leistungen kaum noch überschaubar. „Wir versuchen, optimal zu beraten und die gesetzlichen Möglichkeiten für die Patienten auszuschöpfen“, bekräftigt die stellvertretende Pflegedienstleitung Birthe Beck. Dabei sei die Erstellung eines Kostenvoranschlags obligatorisch. Bei Anträgen an die Kassen ist der Diakonieverein natürlich auch gerne behilflich.

**Heimat- und Volkstrachtenverein**

## Abordnung des Trachtenverein Bad Wiessee bei "Masterchef"

Am 13.09.2016 war ein 50köpfiges Drehteam zu Besuch auf Gut Kaltenbrunn, um eine Folge der neuen Koch-Castingshow "Masterchef" zu produzieren, die ab November 2016 auf Sky 1 jeweils Montag um 20:15 Uhr ausgestrahlt werden wird. Die Kandidaten unterwarfen sich mit ihren Kochkünsten bei Bilderbuchwetter unter freiem Himmel der Jury, bestehend aus den Sterneköchen Ralf Zacherl und Sybille Schönberger sowie Sommelier Justin Leone, unterstützt von 15 Trachtlern des Trachtenvereins Bad Wiessees.



ARiecke
Garten + Landschaftsbau

Planung und Ausführung von Garten- und Teichanlagen • Gartenbetreuung

**Axel Riecke**
Sakererweg 10 · 83703 Gmund
Tel. 0 80 22/72 18 · Fax 7 56 16
www.galabau-riecke.de

## Vereinsausflug des Trachtenvereins Bad Wiessee nach Abensberg

Am **23.10.2016** machen die Mitglieder des Trachtenvereins zum Thema „500 Jahre Reinheitsgebot“ einen Ausflug nach Abensberg, um Kuchlbauer's Bierwelt zu besuchen.

Busabfahrt ist 8 Uhr am Alten Feuerwehrhaus, Rückkehr gegen 21 Uhr.

Anmeldung bitte bis 08.10.2016 bei Marile Mereis.

*Christian Kausch*

**BRK**

## Die Sommerzeit bei der BRK Schnelleinsatzgruppe (SEG) Tegernseer Tal:



Während die ständige Aus- und Fortbildung unserer Einheiten eine Sommerpause einlegte, hatten unsere Einsatzkräfte dennoch keine Ferien. Viermal wurden sie von der integrierten Rettungsleitstelle in Rosenheim im August alarmiert um den Rettungsdienst zur medizinischen Sicherheit der Einwohner und Gäste des Tegernseer Tals und des übrigen Landkreises zu unterstützen. Darunter ein chirurgischer Notfall in Schliersee, ein internistischer sowie ein chirurgischer Notarzteinsatz am Rande des Seefestes in Bad Wiessee und die Absicherung der Löscharbeiten der Feuerwehren bei einem Brand eines Heustocks in einer Stallung in Waakirchen. Mit 2 Rettungsfahrzeugen und vier ehrenamtlichen Einsatzkräften sicherte unsere SEG Transport bis nach 01:00 Uhr morgens die Löscharbeiten der unter Atemschutz arbeitenden Feuerwehrkräfte.

Für diese Aufgaben suchen wir laufend neue Mitglieder die uns dabei unterstützen. Interessierte, die sich über unsere Arbeit informieren wollen, können uns telefonisch unter 08022 / 7056 5430 oder eMail: s.vogl@seg-tegernseer-tal.de, Ansprechpartner: Herr Stephan Vogl, Führung SEG, sowie im Internet unter www.seg-tegernseer-tal.de oder facebook: BRK Schnelleinsatzgruppe Tegernseer Tal erreichen.

Unsere Gemeinschaft garantiert: gut ausgebildet und hochmotiviert, ehrenamtlich 24/7 einsatzbereit, in unserer Freizeit zu Ihrer Sicherheit !

**Ab sofort alle Gemeindeboten des Tegernseer Tals auf www.stindl-druck.de**

Kolpingfamilie Tegernseer Tal e. V

# Kolpingfahrt in den Schwarzwald!




Mit 38 gut gelaunten Personen, startete die Kolpingfamilie Teg.-Tal zu einer 5 tägigen Reise in den Schwarzwald.

Das Quartier wurde im Stadthotel Freiburg, Kolping Hotels u. Resots bezogen. Das Hotel war nur ca 10 Minuten vom Freiburger Münster entfernt, was des öfteren noch zu einem nächtlichen Bummel verleitete. Dank unserer guten Reiseleitung durch Msgr.Walter Waldschütz,Maria Thanbichler,Elisabeth Aust und Gerhard Kainz, gestaltete sich diese Reise, sowohl zu einer religiös besinnlichen, wie aber auch einem kulturellen Erlebnis.

Besucht wurden unter anderem: Freiburg mit Stadtrundgang und dem Freiburger Münster. Ferner Breisach und Colmar, ebenso mit Stadtrundgang und Führung. Die romantischen Städtchen Riquewihr und Ribeauville. Fehlen durften auch nicht die Klöster St. Blasien und Trudpert, sowie eine romantische Fahrt zum Schluchsee,nach Staufen und Belchen, sowie Todtnau und vorbei am Schauinsland, dem höchsten Aussichtsberg im Schwarzwald.



Höhepunkte dieser Reise waren sicherlich ein Abendgottesdienst im Freiburger Münster, sowie im Kloster St.Blasien. Eine Weinprobe im Stiftsweingut Freiburg, rundete diese Reise ab.

Mit jeder Menge Eindrücke und Erlebnissen begaben wir uns wieder auf die Heimreise. Bei strahlendem Sonnenschein durften wir nochmals herrliche Eindrücke während der Fahrt entlang des Bodensees und einer Mittagspause in Ravensburg genießen.

Ein großer Dank gilt auch unserem bewährten Fahrer Franz (Mandi) Brunner,der uns mit seiner ruhigen und ausgeglichenen Art in diesen 5 Tagen begleitete.

*Herbert Stadler*

Streitberger Sicherheits Systeme SSS

Alarmanlagen Rauchmelder Hausnotruf Videoüberwachung






Rottach-Egern Telefon 6950 www.3-sss.de info@3-sss.de

DRUCKEREI STINDL
Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40 · 83700 Rottach-Weißach
Tel. 0 80 22 / 2 48 15
Fax 0 80 22 / 2 42 15
mail@stindl-druck.de
www.stindl-druck.de

Seniorenresidenzen
Villa Bruneck



»Gut und sicher leben im Alter«

**Betreutes Wohnen** in großzügigen Appartements, alle mit Süd-Balkon.

**Stationäre Pflege – Ambulanter Pflegedienst**

**Kurzzeitpflege – Urlaubspflege.**

**Außerdem:**
Einzigartiges Pflegekonzept durch unser geschultes Fachpersonal mit gelebter, warmer, menschlicher ganzheitlicher Betreuung. Anerkannte stationäre Pflegeeinrichtung, dadurch Kostenbeteiligung der Pflegekassen.

**Gräfin-Schlippenbach-Weg 15 und 16**
**83708 Kreuth / Tegernsee**
**Telefon 0 80 29 / 80 • Fax 0 80 29 / 88 11**
**www.villa-bruneck.de**
**E-Mail: info@villa-bruneck.de**




Ihr Wohl liegt uns am Herzen!

- Ambulante Krankenpflege
- Seniorenbetreuung
- Demenzbetreuung
- Haushaltshilfe
- Gmunder Tafel
- Nachbarschaftshilfe
- Besuchsdienst
- Soziale Beratung
- Schulungen
- Kleiderstube Ringelsocke

Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 769581
www.diakonie-tegernseer-tal.de

**Wir sind umgezogen!**

**Orthopädie - u. Rehatechnik**

**Leitner**

Seit 01.04.2016 sind wir in der **Münchner Str. 39, Bad Wiessee** in unseren neuen Geschäftsräumen für Sie da.

**Nachmann's Grüne Welt**

Brunnbichl 17 83708 Kreuth

Floristik · Geschenke

Gärtnerei · Friedhof

***Verkaufsausstellung:***

Ideen für den **Herbst**

Kleine Geschenke, Material zum Dekorieren, Tannengrün, Blumenkisten mit Herbstbepflanzung.

Erika und Calluna in verschiedenen Farben und Größen.

***Allerheiligen-Ausstellung***

**Frisch gesteckt ab 19. Oktober:**

Grabschmuck in allen Größen und Preislagen

**Öffnungszeiten:**

Mo - Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 15.00 Uhr

Telefon 0 80 29 / 420

Energie sparen, Behaglichkeit steigern

Energietechnik Hagn Planungsbüro

- Energieberatung
- Fördermittelberatung
- Heizungsoptimierung
- Regelungstechnik
- Anlagenplanung Heizung, Lüftung, Sanitär
- innovative Wärmeversorgungstechnik
- Energiekonzepte (KWK, Nahwärmeversorgung, etc)
- Erneuerbare Energien (Solar, Holz, Photovoltaik)

Energietechnik Hagn www.energietechnik-hagn.de

Blankensteinstraße 3, 83700 Rottach-Egern
f.hagn@energietechnik-hagn.de
Mobil 0 170. 58 222 00
Tel. 0 80 22. 915 986 0
Fax 0 80 22. 915 986 9

Gasthof Batzenhäusl Kreuth

„Bayrische Gemütlichkeit seit über 100 Jahren"

**Lassen Sie sich von uns verwöhnen und überraschen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in Kreuth

Öffnungszeiten: Montag + Dienstag Ruhetag
Mittwoch bis Freitag: 11 Uhr bis 21 Uhr - Warme Küche
Samstag/Sonntag: ab 10.00 Uhr - Warme Küche ab 11 Uhr bis 21 Uhr

Mühlauerweg 1 • 83708 Kreuth • Tel. 0 80 29 - 4 04 44 52
E-Mail: kontakt@batznhaeusl-kreuth.de • www.batznhaeusl-kreuth.de



Sunshine Gospels Tegernsee e. V.

# Vereinsjubiläum des Sunshine Gospels am Tegernsee e.V. in Rottach-Egern



Die Mitglieder der Sunshine Gospels beschlossen am 4. Oktober 2011, den im Jahre 2002 locker gegründeten Chor in einen eingetragenen Verein mit dem Namen Sunshine Gospels am Tegernsee e.V. umzuwandeln. Damit erlangte der Chor seine Rechtsfähigkeit. Zweck des Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere in Bezug auf geistliche und weltliche Chormusik. Die musikalischen Darbietungen zeigen sich sowohl in besinnlichen und nachdenklichen spirituellen Liedern als auch in mitreißenden und temperamentvollen Gospelsongs. Das Publikum und der Chor haben dabei viel Spaß und Freude unter anderen bei Konzerten, Hochzeiten, Taufen, Gottesdiensten und sonstigen Anlässen. Der Verein feiert in diesem Jahr sein 5-jähriges Bestehen. Er hat unterdessen 62 Mitglieder, davon 45 Aktive. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Näheres ist auf der Homepage www.sunshine-gospels.de zu finden.

Die Sunshine Gospels singen in den Stimmgruppen Sopran, Alt, Tenor und Bass ein breit gefächertes Repertoire, das über die bekannten Gospelsongs hinausgeht. Die Lieder werden von dem 23-jährigen Chorleiter Lorenz (Lenzi) Höß inszeniert, der an der Hochschule für Musik und Theater in München studiert. Er hat eine Ausbildung nicht nur in Klavier, Orgel, Horn und Gesang, sondern auch als Chorleiter und bestand seine Examina mit außerordentlichem Erfolg. Seine Begeisterung für Musik vermischt sich mit der Freude der Sunshines am Singen neuer und bereits erlernter Lieder. Der Chor probt jeden Donnerstag am Abend, was auch wesentlich zum Gemeinschaftsgefühl beiträgt.

Vierzehn Jahre Sunshine Gospels, davon fünf Jahre eingetragener Verein, - die Mitglieder blicken auf eine schöne Zeit zurück und sehen erwartungsvoll einer musikalischen Zukunft entgegen.

Freiwillige Feuerwehr Bad Wiessee

## Nachts mit Martinshorn, muss das wirklich sein?

Stellen Sie sich vor: Nachts um 2:30 Uhr fährt mit Martinshorn die Feuerwehr an Ihrem Haus vorbei. Sie werden Wach! Was denken Sie?

- Hoffentlich können die Feuerwehrleute noch rechtzeitig helfen
- Die werden doch nicht zu uns kommen
- Sind alle unsere Kinder zu Hause? Oder
- Müssen die so einen Krach machen und mich in meiner wohlverdienten Nachtruhe stören!

Wird die Feuerwehr alarmiert, zählt jede Sekunde. Minuten entscheiden oftmals über Leben und Tod, über kleines Feuer oder Großbrand mit riesigem Sachschaden. Darum muss die Feuerwehr im Schadensfall möglichst schnell an der Einsatzstelle sein. Und dabei helfen Ihr die Sonderrechte nach §35 und §38 Straßenverkehrsordnung. Diese können aber nur in Anspruch genommen werden mit Blaulicht und Martinshorn. Es ordnet an:“ alle übrigen Verkehrsteilnehmer haben sofort frei Bahn zu schaffen.“ Das Blaulicht allein ist hierfür unzulässig. Dass viele Einsatzfahrzeuge nachts nur mit Blaulicht und ohne Martinshorn fahren, ist ein reines Zugeständnis, da der Fahrer somit bewusst ein erhöhtes Risiko eingeht. Nun stellen Sie sich vor, dass diese krachmachende Feuerwehrleute noch vor 5 Minuten selbst in Ihren Betten waren, während Sie sich bequem wieder in Ihrem Bett umdrehen und weiterschlafen können. Die Einsatzkräfte werden hierfür vielleicht in den nächsten Stunden keine Gelegenheit mehr haben - und müssen genauso wie Sie wieder am nächsten Morgen zur Arbeit. Ihre Feuerwehr Bad Wiessee – Tag und Nacht für Sie einsatzbereit

*Basti Stiglmeier*

Johanniter e.V.

## Sorgenfrei unterwegs Johanniter bieten neues mobiles Notrufsystem an

Der Johanniter-Begleiter ist ein neues mobiles Notrufsystem, das aktiven Seniorinnen und Senioren die nötige Sicherheit für unterwegs bietet. Ob bei Outdoor-Aktivitäten, Reisen, Gartenarbeiten oder Spaziergängen – per Knopfdruck alarmiert der kleine Sender bei Unfällen Hilfe. Auch ein Notruf ohne Sprechkontakt ist möglich: Das GPS-basierte Gerät lokalisiert den Unfallort, so dass Rettungsdienst oder Polizei direkt zum Hilfesuchenden geleitet werden.

Im Durchschnitt werden wir heute rund 30 Jahre älter als noch vor 100 Jahren. Auch das subjektive Empfinden des Alters hat sich stark gewandelt. Es gilt: Wer aktiv und mobil bleibt, fühlt sich nicht alt – entsprechend steigen die Ansprüche. „Die meisten Menschen wollen zu Hause wohnen bleiben, aber auch den gewohnten Lebensstil beibehalten. Wer sein Leben lang gern gewandert ist, will Touren machen, so lange es geht“, weiß Max Meßner, Experte für Notrufsysteme bei den Johannitern. „Doch auch wer sich fit und aktiv fühlt, wird in seiner Unternehmungslust oft gebremst – durch die Furcht vor einer unvorhersehbaren Situation, wie zum Beispiel bei einem Sturz.“

Hier setzt der Johanniter-Begleiter an: Das handliche Notrufgerät für unterwegs hebelt diese oft unterschwellige Furcht aus. „Schon das Bewusstsein, dass ein Unfall nicht unbemerkt bleiben würde, vermittelt ein beruhigendes Gefühl und erweitert so den Aktionsradius der Nutzer. Wenn wirklich etwas passiert, ist Hilfe schnellstmöglich zur Stelle“, erklärt Meßner. Das Gerät vom Format einer

Streichholzschachtel ist mit nur einem Knopf sehr leicht bedienbar. Anders als etwa bei einer Smartphone-App ist kein besonderes Technik-Know-how nötig.

So funktioniert der Johanniter-Begleiter Nach Absetzen des Notrufs wird eine Freisprechverbindung zur Johanniter-Notrufzentrale aufgebaut. Der Johanniter-Begleiter kann auf Wunsch so konfiguriert werden, dass er bei einem Sturz automatisch Alarm auslöst. Zudem kann die Johanniter-Notrufzentrale eine Meldung an zuvor vereinbarte Vertrauenspersonen absetzen, wenn ein Rettungseinsatz ausgelöst wurde. „Ein weiterer Vorteil: Bei der Hausnotrufzentrale können gesundheitsrelevante Daten über den Nutzer hinterlegt werden“, sagt Meßner. „So kann ein möglicher Rettungseinsatz optimal vorbereitet werden.“

Der Johanniter-Begleiter ist deutschlandweit einsetzbar und kostet in der Basis-Version 24,99 Euro



im Monat plus einmalige Bereitstellungsgebühr von Euro 49,99. Die Zusatzleistungen Sturzmelder und E-Mail-Benachrichtigungen können für jeweils einmalig 24,99 Euro aktiviert werden. Das Gerät kann telefonisch unter der gebührenfreien Service-Nummer 0800 5000 011 oder online unter www.johanniter.de/begleiter bestellt werden.

## Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH begrüßt zwei neue Auszubildende



Tegernsee, 05.09.2016: Zwei neue Auszubildende haben bei der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) ihre Berufsausbildung begonnen. Je einen farbenfrohen Blumenstrauß gab es zum Start für die beiden 19-jährigen Safiye Cinaz und Julia Reischl. Safiye Cinaz stammt aus Bad Wiessee und war bei der TTT schon während ihrer Schulausbildung an der FOS Praktikantin. Ab September wird sie eine dreijährige Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit absolvieren. Julia Reischl kommt aus Gmund und wird im Rahmen eines dualen Studiums an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg ebenfalls für drei Jahre im Rahmen ihres praktischen Teils eine Ausbildung bei der TTT durchlaufen. Christian Kausch, Geschäftsführer der Tegernseer Tal Tourismus GmbH: „Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir, im Gegensatz zu vielen anderen Ausbildungsbetrieben, noch nie ein Problem hatten, die Ausbildungsplätze zu besetzen.“ Die Auszubildenden werden die Bereiche Gäste- und Anbieterwesen, Marketing & Kommunikation, Veranstaltungen, Produktentwicklung, Zentrale Services mit Rechnungswesen kennenlernen und während ihrer Ausbildungszeit in allen fünf Tourist-Informationen im Tegernseer Tal tätig sein.

# Erste Genießerland-Bloggerreise am Tegernsee



Sieben Kulinarik-Autoren aus München und dem Umland entdecken auf einer mehrtägigen Reise das vielfältige kulinarische Angebot des Tegernseer Tals Unter dem Motto „fisch.brennt.wild“ hat die Tegernseer Tal Tourismus GmbH sieben Kulinarik-Autoren, so genannte „Food-Blogger“, aus München und dem Umland zu einem Wochenende unter Freunden an den Tegernsee geladen. Zu Gast waren Dorothée Beil (Bushcooks Kitchen), Petra Hammerstein (Der Mut Anderer), Heidi Reutter (Bru's World), Bianca Murthy (Biancas Blog), Martin Stötzel (Madame Cuisine), Monika Schreiner (Isarblog) sowie Ilka Wolf (Busserl & Brezn). Am Donnerstag, 1. September, begann die Reise für die Teilnehmer mit einem Kennenlern-Abendessen auf Gut Kaltenbrunn, unter anderem mit den Genießerland-Partnern Anneliese und Anton Huber von Fischerweber's Edelbrände aus Rottach-Egern und Sophie Obermüller, Aufsichtsrätin der Naturkäserei TegernseerLand e.G. in Kreuth sowie Vertretern der Tegernseer Tal Tourismus GmbH. Am folgenden Tag ging es mit Kräuterpädagogin Claudia Bernhardt aus Hausham entlang des Landschaftsschutzgebiets der Weißachauen auf Kräuterwanderung. Da hieß das Motto: bücken und pflücken! Die Gruppe zeigte sich bei der zwischendurch eingebauten kleinen Rast am Flussufer nicht nur begeistert vom selbstgemachten Brot und der mitgebrachten Kräutersäfte, sondern auch vom Kräuterbutter-Selbermach-Kurs. Die profunde Kräuterkunde-Tour endete in der Naturkäserei TegernseerLand e.G. in Kreuth, bei der die Gäste viel über die Herstellung von naturbelassenem Heumilchkäse und die Verantwortung gegenüber der Natur lernten. Auf besonderen Wunsch der Blogger wurde ein Extra-Zwischenstopp bei Fischerweber's Edelbrände samt Führung durch den Betrieb und Verkostung eingebaut. Im Wortsinne „wild“ ging es am Nachmittag zu bei einem Wild-Workshop mit Georg Ertl im Almgasthaus Aibl. Auf dem Programm stand ein Kochnachmittag mit kleiner Einführung zu Wildfleisch durch Jäger Michael Herrmann von Wallberg Wild, der einer frisch erlegten Gams vor den Augen der Blogger das Fell abzog und sie zerlegte. Der Tag endete mit einem Abendessen im Gasthaus Aibl mit zünftiger Musik vom Tegernsee. Am Abschlusstag der ersten Genießerland-Bloggerreise am 3. September stand alles im Zeichen von Fisch und Schnaps. Zunächst tummelte sich die Gruppe zwischen den Fischbecken der Herzoglichen Fischzucht Kreuth mit Einführung und Workshop Teil 1: vom Fangen zum Räuchern. Zum anschließenden Workshop Teil 2 ging es zurück ins Hotel: zur Weiterverarbeitung zu bayerischen Sushi – in der MIZU Sushi-Bar im Hotel Bachmair Weissach. Krönender Abschluss der Reise war am Samstagnachmittag der Besuch der Brennerei Liedschreiber in Gmund

mit Führung, Degustation und einigen Köstlichkeiten vom See. Optional konnten die Teilnehmer die Reise relaxed im Monte Mare Tegernsee ausklingen lassen.

Fisch (= See), Brennerei (= Authentizität), Wild (= Natur) waren die zentralen Themen des Wochenendes, der Dreiklang verkörpert die Kernbotschaften der Region Tegernsee und bettet sich perfekt ein in den aktuellen Trend der regionalen Küche. Ziel der TTT GmbH war es, neue digitale Meinungsführer zu begeistern (Community-Aufbau). Betreut wurden die Teilnehmer während der gesamten Reise von Stefanie Pfeiler, seit August bei der TTT u.a. zuständig für die Marke GENIESSERLAND sowie von der Pressezuständigen Claudia Mach. Während der ganzen Reise waren die Blogger ständig online und posteten über viele Kanäle. „Die Teilnehmer zeigten sich interessiert, fragten viel nach und waren fleißig am posten," stellte TTT-Geschäftsführer Christian Kausch fest. Dank der Unterstützung der Genießerland-Partner im Tal sowie des Hotels Bachmair Weissach, das die Unterkünfte stellte, konnte sich die Region in ihrer ganzen Vielfalt präsentieren. Das Event zeigte: Tegernsee ist nicht nur 5-Sterne, Tegernsee ist Genussregion und Authentizität. Transportiert wurde die Botschaft mittels Genusshandwerkern im Tal. Nachzulesen sind die Beiträge unter folgenden Hashtags: #fischbrenntwild #fischwildbrennt bzw. in den kommenden Wochen unten den einzelnen Blogs der Teilnehmer.

## Das Tegernseer Tal präsentiert sich als Genussregion

**Vom 08. bis 16. Oktober findet die erste Geniesserland-Woche statt**

Die 14 Geniesserland-Partner 2016 laden für die erste Geniesserland-Woche von Samstag, 08. Oktober bis Sonntag, 16. Oktober 2016 ihre Gäste zu besonderen Angeboten ein und präsentieren exklusive Menüs – u. a. zu den Themen Wild, Fisch, Steak sowie Südtirol. Geboten wird die ganze Bandbreite der Küche am See unter Verwendung regionaler saisonaler Produkte zu bester Qualität. Einige Partner haben spezielle Aktionen geplant. Die Naturkäserei TegerseerLand e.G. wird am Dienstag, 11. Oktober die Erlebnisführung „Riechen-Schmecken-Ausprobieren" anbieten und lädt zu weiteren Führungen am Montag, 10. Oktober um 14 Uhr, am Donnerstag, 13. Oktober, Freitag, 14. Oktober jeweils um 10 Uhr und am Samstag, 15. Oktober um 10 Uhr sowie um 12 Uhr ein. Die Destillerie Fischerweber und die Destillerie Liedschreiber bieten am Freitag, 14. Oktober um 15 Uhr offene Führungen. Andreas und Anna-Maria Liedschreiber öffnen am Freitag um 18 Uhr



ihren Betrieb ihren Betrieb zum Schaubrennen mit Verkostung. Die Confiserie Hagn hat für den Mittwoch, den 12. Oktober um 14.45 Uhr (Treffpunkt: am Seeforum Rottach-Egern) einen Workshop zum Thema Schokolade vorbereitet, beidem der Gast selbst Schokoladentafeln gießen kann. Stefanie Pfeiler, bei der TTT GmbH u.a. zuständig für die Geniesserland-Marke: „Wir freuen uns, dass wir als Geniesserland-Kooperation erstmals eine gemeinsame kulinarische Woche gestalten und für Einheimische sowie für Gäste erlebbar sind. Wir planen, sie im nächsten Jahr zu wiederholen und weiter auszubauen.“ Das genaue Programm finden Sie ab 15. September im Internet unter www.geniesserland-tegernsee.de.

In diesem Jahr haben sich 14 Betriebe im Tegernseer Tal der Geniesserland-Initiative angeschlossen, darunter zehn Gastronomiebetriebe und vier Produzenten: DAS TEGERNSEE, Gut Kaltenbrunn, das Herzogliche Bräustüberl Tegernsee, der Leeberghof, das Seehotel Luitpold, das Westerhof-Café im Stielerhaus, das Almgasthof Café Aibl, das Freihaus Brenner, das Gasthaus Jennerwein, die Naturkäserei TegernseerLand e.G., die Confiserie Hagn, Fischerweber's Edelbrände und Fruchtliköre, die Edelbranddestillerie Liedschreiber und Wallberg-Wild.

## Gästeehrung der TTT vom 31. August 2016 in Naturkäserei Kreuth



„Mit einer Kur 1985 im Hotel Sonnenfeld in Abwinkl fing alles an“, berichtete Barbara Bekker über ihre ersten Erfahrungen eines Aufenthaltes am Tegernsee." Es folgte dann später noch eine ambulante Badekur im Jod-Schwefelbad“, ergänzte Ehemann Peter Becker. Beide wurden jüngst von Michael Götz von der Tegernseer Tal Tourismus GmbH für mehr als 30 Aufenthalte in der Naturkäserei Kreuth geehrt, wozu auch eine gemeinsame Brotzeit gehörte. Überreicht wurden zudem die entsprechenden Urkunden ebenso wie Blumen und ein besonderes Brotzeitbrettl mit Stammgast-Tasse für den Frühstückstisch daheim in Hamm/Westfalen. Die 786 Kilometer lange Anfahrt nimmt das Ehepaar gerne zwei- bis drei Mal pro Jahr in Kauf, um die hiesige Gegend mit bayerischer Lebensart zu genießen. "Seit zehn Jahren bleiben wir zumeist zwei Woche, machen aber eine Übernachtungspause im Altmühlthal, um Autostress zu vermeiden". Die große Wohnung im Haus „Anna-Rosa“ an der Wiesseer Hagngasse ist das erklärte Liebslingsziel der Urlauber. „Der Blick auf Bergwelt und See fasziniert uns immer wieder“, sind sich die Becker's einig. Auch, dass man vom Haus der Vermieter direkt zu Spaziergängen und Wanderungen starten kann, weitab vom Autolärm, sei etwas Besonderes. „Bei der Familie Stickl fühlen wir uns rundherum wohl. Wir wissen schon von daheim aus, dass wir keinerlei Enttäuschungen erleben werden, denn alles ist liebevoll hergerichtet“, sind sich die Eheleute einig. Derzeit liebt das Paar das Schwimmen im Tegernsee und Saunabesuche in der Tegernseer Seesauna. Text/Foto: TTT/Versen

Partner
MT *teleprofi* Gmund GmbH
Ludwig-Erhard-Platz 2 · 83703 Gmund
Tel. 08022/660991 · Fax: 660993
email: mt.teleprofigmund@t-online.de

Steingraber
HOLZKIRCHEN
Einzigartige Angebotsvorteile entdecken!

Hans Steingraber GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 1 · 83607 Holzkirchen
Tel. 08024 / 9066-0 · www.steingraber.de
leicht zu erreichen · genügend Parkplätze

Meisterbetrieb
Mattner
MALERWERKSTÄTTE
Farbe und Gestaltung
Stuck · Edelputz
Fassadendämmung
Akustikbeschichtung
...

Am Talfeld 8
83703 Gmund-Festenbach
Telefon: 0 80 22/ 89 09
Telefax: 0 80 22/ 9 93 05
eMail: info@mattner.biz
Wir verschönern.
www.mattner.biz


Garten &
Naturstein
*Exclusive Beläge*
*für Ihre Terrasse*
atrion
tegernsee
Bau&WohnGalerie
*Besuchen Sie unsere Ausstellung! Gmund-Moosrain · www.atrion-tegernsee.de*
stang

WIR SIND AUCH FÜR SIE DA!
M. ÜBLER
STEUERBERATER /
RECHTSBEISTAND*
*REGISTRIERTER RECHTSBEISTAND FÜR
BÜRGERLICHES RECHT
HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT,
INSOLVENZRECHT
Mobil: 0171 - 63 90 600
Email: m@uebler.de · Internet: www.uebler.de

*Ideen für Zuhause!*
Küchen
& Ambiente
Hahn
Ausstellung und Verkauf
Finsterwalder Strasse 8
D-83703 Gmund a. Teg.
Tel. 0 80 22 – 705 820
PARTNER DER MHK GROUP
Beratung auch Vor-Ort
www.hahn-kuechen.de

ZAHNARZTPRAXIS
dr. kaiser + kollegen



Gesunde und
schöne Zähne

**FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT**

**VERTRAUEN IN UNSER TEAM!**
Deshalb legen wir großen Wert auf unsere Erfahrung und die Kompetenz unseres Teams, das sich regelmäßig weiterbildet!

**GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN!**
Deshalb bieten wir ein Vorsorgekonzept für die Mundgesundheit, mit positiven Auswirkungen auf den ganzen Menschen!

**LÜCKENLOSE SICHERHEIT!**
Deshalb haben wir uns auf hochwertigen Zahnersatz und die individuellen Möglichkeiten der Implantation spezialisiert!

**STRAHLENDES LÄCHELN!**
Deshalb bieten wir Ihnen das gesamte Spektrum der ästhetischen Zahnmedizin - individuell und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten!

**EIN GUTES GEFÜHL!**
Deshalb sind wir Ihre Partner, wenn der Zahnarztbesuch für Sie mit Unbehagen verbunden ist und deshalb spielen Humor und Gute Laune eine wichtige Rolle in unserem Praxisalltag!

**WIR BERATEN SIE GERN!**

08104 - 64 98 21

Bahnhofplatz 7 • 82054 Sauerlach
**www.kaiser-sauerlach.de**
www.feste-zaehne-sauerlach.de

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.



FÜR
ROUGE & NOIR
LIEBHABER

SPIELBANK BAD WIESSEE

www.spielbankenbayernblog.de

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

„Das war ein schöner Nachmittag“, schwärmten die Stammgäste, die jüngst in der Naturkäserei Kreuth von Angelika Drexler (TTT) mit Urkunden, Blumen und Geschenken aus der Region geehrt wurden.

Vorausgegangen war eine gemeinsame Brotzeit bei herrlichstem Sonnenschein auf der Terrasse, wobei so manche Erinnerung an frühere Aufenthalte im Tal ausgetauscht wurde.

„Ich fühle mich seit 1986 im rustikalen Moarhof bei der Familie Erlacher am Dorfplatz von Alt-Wiessee besonders wohl“, berichtete die lebensfrohe Gitta Heiselbetz , die für mehr als 20 Aufenthalte ausgezeichnet wurde. Seit sieben Jahren bringt die wanderfreudige Schwäbisch-Hallerin den Lebensgefährten Will Mezger aus ihrem Heimatort mit. Beide hatten vor vielen Jahren ihren jeweiligen Ehepartner verloren und lernten sich später bei Wanderungen mit dem heimatlichen Alpenverein kennen und lieben. „Wir wohnen aber daheim in getrennten Wohnsitzen, kümmern uns um das eigene Haus mit Garten, verbringen aber die Freizeit und die Urlaube im Herbst des Lebens miteinander“, verriet das "etwas andere Paar" strahlend,



*Angelika Drexler von der TTT ehrte Gitta Heiselbetz für mehr als 20 Aufenthalte. Die Schwäbisch-Hallerin wurde von ihrem Lebensgefährten Will Mezger begleitet. Foto TTT/Verse*

denen man die glückliche Fügung ansieht. Jeweils 12 Tage pro Jahr kommen sie gemeinsam nach Bad Wiessee, genießen die hiesige Bergwelt, aber auch die der Schlierseer Gegend. Dazu wird der kostenfreie RVO-Bus gerne genutzt, und zukünftig auch die gebührenfreien Schiffsfahrten auf dem Tegernsee.(mm)

## Bestes Laufwetter für die Teilnehmer am Schuster Tegernseelauf

Tolle Laufzeiten trotz Nieselregens und ein prominenter Gast

Für die Zuschauer war das Wetter weniger optimal, doch die meisten der 5.000 Läuferinnen und Läufer fühlten sich bei Temperaturen von etwa 13 Grad und zeitweise leichtem Regen sichtlich wohl. „Bestes Laufwetter“, bestätigten viele Teilnehmer nach ihrem Zieleinlauf. Und es gab nicht wenige hervorragende Laufzeiten an diesem Sonntag – allen voran die beiden Sieger über die Phicomm-Halbmarathondistanz: Vorjahressiegerin Stephanie Sanktjohanser bei den Damen und Burkard Kedir bei den Herren bezwangen die 21 Kilometer um den Tegernsee am schnellsten.

Der aus Äthiopien stammende Burkard Kedir (geb. 1985), der seit sechs Jahren in Bayern lebt, lief nach nur 1:10:50,4 Std. ins Ziel ein. Zweiter wurde Oliver Herrmann (geb. 1980) mit 1:12:05,8 Std., auf den dritten Platz schaffte es Arthur Bagnaud (geb. 1990) mit 1:16:41,5 Std.. Sehr gute Zeiten auch bei den Damen: Stephanie Sanktjohanser siegte mit 1:22:26,1 Std. vor Coco Wieland mit 1:25,32,9 Std.

und Fabienne Uhl, die nach 1:31:44,8 Std. ins Ziel kam. Kräftig angefeuert wurden die Läuferinnen und Läufer von zahlreichen gut gelaunten Zuschauern entlang der Strecke.



Beim Kreissparkasse-10-Kilometerlauf lagen die Zeiten der Bestplatzierten sehr dicht beieinander – und es gab gleich zwei persönliche Bestzeiten bei den Damen: Sowohl die Siegerin Janina Erlacher (geb. 1997) vom Gymnasium Tegernsee mit 0:44:28,7 Std., als auch die Zweitplatzierte Manuela Hilscher-Bittmann (geb. 1965) mit 0:44:31,0 Std. konnten ihre bisherigen persönlichen Bestmarken heute unterbieten. Dritte wurde Claudia Kraus (1987) mit 0:44:38,5 Std.. Ähnlich knapp ging es bei den Herren zu: Robin Frost (geb. 1993) kam mit 0:34:28,1 Std. ins Ziel, gefolgt von Teodor Yordanov (geb. 1984) mit 0:35:07,6 Std. und Marcel Bock (geb. 1988) mit 0:35:17,0 Std.

Eigentlich hätte hier auch Biathlet Simon Schempp mitlaufen sollen, was aber zu seinem Bedauern eine noch nicht sauber auskurierte Erkältung verhinderte. Der Olympiazweite der Winterspiele 2014 war aber dennoch vor Ort und zeigte sich beeindruckt von der guten Stimmung bei Zuschauern und Teilnehmern, zu der auch heuer wieder das Moderatoren-Duo Sabine Wittmann und Egid Beilhack mit launigen Interviews beitrug. Sabine Wittmann entlockte Simon Schempp schließlich das Versprechen, im nächsten Jahr den Halbmarathon mitzulaufen. Heute konnten sich alle Sieger freuen, ihre Pokale von ihm persönlich überreicht zu bekommen.




*Simon Schempp (li.) übergab die Pokale an die Halbmarathon-Platzierten (v.l.): Oliver Herrmann, Burkard Kedir, Arthur Bagnaud, Coco Wieland, Stephanie Sanktjohanser und Fabienne Uhl.*

Ganz besonders die jungen Läufer freuten sich über diese Geste – und konnten ebenfalls mit sehr guten Zeiten überzeugen. Beim 5-Kilometer-Jugendlauf by DAK war Ruth Hauser (geb. 2001) mit 0:19:28,3 Std. als Erste im Ziel, Zweite wurde Hannah Moser (geb. 1998) mit 0:20:10,6 Std., gefolgt von Magdalena Ederl (geb. 2003) mit 0:22:56,6 Std. Bei der männlichen Jugend siegte Samuel Demetz (geb. 2003) mit 0:19:08,3 Std. vor Jonas Empl (geb. 2001) mit 0:19:46,0 Std. und Moritz Meister (geb. 2000), der mit 0:21:08,1 Std. als Dritter über die Ziellinie lief. Insgesamt waren 130 Läuferinnen und Läufer des Gymnasiums Tegernsee gemeldet.

Große Freude auch bei den Jüngsten, die sich beim 1,5-Kilometer-Kinderlauf by DAK mächtig ins

→

Zeug gelegt hatten: Bei den Jungs war Jannick Moherndl (geb. 2004) mit 0:04:17,2 Std. am schnellsten, als Zweiter kam Martin Rauch (geb. 2002) mit 0:04:35,7 Std. ins Ziel, Dritter wurde mit 0:04:42,2 Std. Noah Moherndl (geb. 2007). Bei den Mädchen gewann Magdalena Meixner (geb. 2005) mit 0:04:51,0 Std. vor der Zweitplatzierten Sofia Demetz (geb. 2006) mit 0:04:56,5 Std. und Alexa Tirler (geb. 2003) als Dritter im Ziel mit 0:05:02,2 Std.

Ein rundum gelungener Lauf ohne Unfälle oder Pannen, dafür mit vielen glücklichen Gesichtern, verdienten Siegern, neuen Bestzeiten und zahlreichen Versprechen, im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein – beim Schuster Tegernseelauf powered by adidas am 17. September 2017.

*Der Schuster Tegernseelauf powered by adidas*

*Erstmalig fand die Laufveranstaltung rund um den Tegernsee mit Startpunkt in Gmund im Jahr 2002 statt. Seit 2004 wird sie von Peter Targatsch und seiner Firma Evotion Events UG veranstaltet. Die Teilnehmer können dabei zwischen vier verschiedenen Distanzen wählen: Neben dem „Phicomm Halbmarathon" über 21,1 km gibt es den „Kreissparkasse 10 km Lauf" und für den Nachwuchs den „5 km Jugendlauf by DAK" sowie den „1,5 km Kinderlauf by DAK". Dass sich die Veranstaltung deutschlandweiter Beliebtheit erfreut, zeigt alljährlich das vielfältige Teilnehmerfeld. 2015 nahmen 5.000 Läufer teil, mehr als 2.000 standen auf der Warteliste. In diesem Jahr waren die Startplätze bereits Mitte Mai restlos vergeben.*

## Die Maria-Himmelfahrtskirche in Bad Wiessee hat 90jähriges Jubiläum.

Man sieht sie, wenn man von Gmund kommend in den Ort Bad Wiessee hereinfährt, auch wenn man von Rottach kommt und die Kurve beim Tegernseer Brauhaus einschwenkt. **Wie ein Zeigefinger** weist der spitze Turm nach oben zum Himmel. Heute ist sie aus dem Bild des Tegernsseer Tales nicht mehr wegzudenken, die Maria Himmelfahrtskirche in Bad Wiessee. Das Fest der **Einweihung** wurde nach zweijähriger Bauzeit gefeiert, an dem viele **Bürger** aus dem Tal und Umgebung **und die Honorationen** teilnahmen. Es war der **10. Okt. 1926,** als die Kirche von **Kardinal Faulhaber** mit einem festlichen Hochamt eingeweiht wurde. Der Geistliche, der die Aufgabe in Wiessee eine Kirche zu erbauen übernommen hatte, war **Johann Nepomuk Gansler** aus Partenkirchen.

Diese Kirche zu bauen war durch einige krasse Widrigkeiten des Schicksals mehr als eine Geduldsprobe. Die Einheimischen wissen, dass schon die Bauplatzwahl und auch der Kauf desselben ziemliche Schwierigkeiten mit sich brachte. Der auf dem Sterneggerhof ansässige **Prof. Fritz von Miller**, einer der Brüder des immer noch allseits bekannten Genie der Technik und Elektrizität **Oskar von Miller**, konnte diese Widrigkeiten sehr weise, einfühlsam und z.T. großzügig durch Tausch mit eigenen Grundstücken regeln. Oskar und Fritz waren Söhne des **in Bayern berühmtesten Erzgießers Ferdinand von Miller**, der die von Bildhauer Schwanthaler modellierte **Bavaria** goss. Dies war eine spektakuläre Großtat, die jedoch ohne den kunstsinnigen Bayerischen **König Ludwig I.** nicht zustande gekommen wäre; denn seit der Antike war so Großes in Erz nie mehr gegossen worden.

Alljährlich findet unter ihr, dieser knapp 20 Meter hohen Kolossalfigur, das Münchner Oktoberfest statt. Dies soll uns zeigen, welch berühmter Mann mit dem **Wiesseer Kirchenbau** verbunden ist; denn nachdem 1850 die große, bayerische Dame mir dem hochgehaltenen Loorberkranz und dem Löwen an ihrer Seite fertig geworden war, kaufte sich **Ferdinand von Miller** Jahre später, um 1870 den **Bayerhof in Holz** und ist seitdem für Bad Wiessee und das gesamte Tegernseer Tal von Interesse geblieben. Gerne kutschierte er von da an „mit Ross und Wagen", mit Ehefrau und acht Kindern an den Tegernsee – und war hier besonders herzlich aufgenommen. Nicht lange danach erwarb sein Sohn Fritz

den Sterneggerhof in Altwiessee. Später auch den Kainzenhof am See, die alle inmitten der anderen alteingesessenen Bauerengeschlechter, die Heimat der Familie von Miller geblieben sind.
Durch die nachbarschaftlichen Gespräche erfuhr F.v. Miller sehr bald, dass es üblich war, zum Sonntagsgottesdienst, sowie auch zur Taufe und zu Beerdigungen und den wichtigen Kirchenfesten mit dem Schiff nach Tegernsee hinüber zu rudern, da es am Westufer des Tegernsees nur Kapellen, aber keine Kirche gab, - aber man hätte halt gerne eine eigene gehabt, aber eine Kirche zu bauen war damals für das kleine Wiessee und Abwinkl keine einfache Sache.

Damals war **Egid Pauli** vom Steinbrecherhof **Bürgermeister** und es war gut, dass Fritz von Miller und Egid Pauli unmittelbare Nachbarn waren und sich gut kannten. So wurde über vieles gesprochen, auch öfter über die Sache mit der fehlenden Kirche. Zuerst wurden sich die beiden dann erst einmal über die Stelle einig, wo die Kirche erbaut werden sollte und man sprach das auch mit den anderen Hofbesitzern ab. Sie sollte dort errichtet werden wo einst der Pfirnhof stand, der tragischerweise durch Blitzschlag abgebrannt war und als neuer, größerer Hof am See, gegenüber vom ebenfalls neugebauten „Hackermann" errichtet worden war. Heute ist es die Gegend, die man an der Ortsdurchfahrt **„Lindenplatz"** nennt; früher hieß es aber **„am Bach"** und meinte **den Zeiselbach**. Hätte es damals nicht diese beiden Männer, Ferdinand von Miller und Egid Pauli gegeben, dann wäre die Kirche wohl wie meist üblich, mitten ins Dorf gebaut worden, und hätte den Sternegger, den Manglhof und den Steinbrecher als direkte Nachbarn.

Nach einiger Zeit wurde diese Idee des **Kirchenbauplatzes** aber wieder fallengelassen und man fasste dafür den heutigen „Kirchbichl" ins Auge, einen kleinen nahen Hügel, der damals **„Wasserpoint"** hieß. Der war aber in Händen mehrerer Eigentümer, was kein gutes Zeichen war, da die nötigen Vermessungsarbeiten Schwierigkeiten in sich zu bergen schienen, was dann auch kam. Fritz von Miller machte aber bei **der ersten Zusammenkunft** für den neu zu gründenden **Kirchenbauvereins im Juli 1903** den Vorschlag sich selbst um den Grunderwerb zu kümmern. Viele stimmten sofort zu, andere wollten noch Bedenkzeit. und es lief alles ein wenig zäh an. Wohl alle dachten an die Schulden, die da auf sie zukamen, aber keiner redete darüber. Finanzfragen hatten seinerzeit einen anderen Rang, als heute. **Im Frühjahr 1904** zählte der **Verein 38 Mitglieder** und **Fritz von Miller** wurde zum 1.Vorstand gewählt. **Im Sept. 1905** wurde an der Stelle, an der die Kirche errichtet werden sollte, ein mit einer grünen **Girlande geschmücktes Kreuz** von beachtliche Größe aufgestellt und Herr von Miller, dem es geglückt war, den Kirchen-Bauplatz durch Kauf und zum Teil durch Tausch zu einem zusammenhängenden Ganzen zu machen, erklärte, dass er diesen **Platz dem Kirchenbauverein schenken** werde. Nun war auch beim letzten Wiesseer Bürger das Feuer der Begeisterung für den Kirchenbau entfacht.

Während **der Kirchenbauverein**, mit dem Ideengeber **Fritz von Miller** die ersten, aber dann jährlich stattfindenden **Dorffeste** organisierte, setzte sich sein Sohn, der **Architekt Rupert von Miller** mit seinem feinen Kunstsinn und Kunstverstand an seinen Zeichentisch, suchte die Verläufe der Straßen, beachtete die Geländehöhen des Bauplatzes, kümmerte sich auch um die Beschaffenheit des Untergrundes um den **günstigsten Standplatz** für das **neue Gotteshaus** zu finden. Dann begann er einige Vorentwürfe zu skizzieren. Der Wasserpointhügel besteht weitgehend aus Fels, was beinahe so ist, als hätten höhere Kräfte mitgewirkt, denn im Idealfall, soll nicht nur **die Mystische Kirche auf Fels gebaut** sein, sondern auch die gemauerte. Vorne am **heutigen Kriegerdenkmal** und dort wo das **Musikhaus** hineingebaut worden ist, am Fritz von Millerweg, kann man sich selbst davon überzeugen.

**1907**, als Adrian **Stoops erste Bohrtürme** schon Öl förderten, der Kirchenbauverein schon 100 Mitglieder zählte, spielte beim Altwiesseer Dorfplatz die Blasmusik zum ersten Dorffest auf. Man zahlte **Eintritt für den guten Zweck,** und es kamen an die **1'000 Festgäste**, die einen Glückshafen, ein Kinderkasperltheater, eine Bude zum Zimmerstutzenschießen und ähnliche Vergnügungen vorfanden. Sie konnten sich Kaffe und Kuchen kaufen, und natürlich

auch Bier und Brotzeit, die der Wirt vom Gasthof zur Post lieferte. Es war **jedes Jahr wieder** aufs neue **ein geglücktes Fest**, mit Tanz, Musik und Freude.

**1909**, als bei Stoop aus einem der Bohrlöcher als **schreckliche Überraschung** eine zwei Meter hoch sprudelnde, **stinkende Wasserquelle** austrat, die ihm zeigte, dass hier die Bohrung völlig umsonst in die Tiefe getrieben wurde; denn nach dem Naturgesetz schwimmt Öl auf dem Wasser. Und so sagt das Wasser zum Menschen: **„wo Wasser kommt, gibt es kein Öl,** nimm es zur Kenntnis". Letztlich war dann aber dieses entdeckte Wasser, diese für Adrian Stoop so große Enttäuschung, vom **Mediziner Dr. Erwin von Dessauer** ins Balneologische Institut nach München gebracht und dort zur stärksten Jod-Schwefelquelle Deutschlands erklärt worden und wurde die Grundlage für die schnelle **Entwicklung des Heilbadeortes.**

Dieses Ereignis wirkte sich auf den Kirchenbauverein günstig aus. Er konnte sein **200. Mitglied aufnehmen** und in der Vereinskasse hatte man **im Frühsommer 1914** stolze **33'000 Mark angesammelt**. Kardinal Bettinger, der im Juni 1914 in Tegernsee **die Firmung** spendete, fuhr in einem festlich geschmückten Schiff nach Wiessee um sich den Kirchenbauplatz anzuschauen. Er **begrüßte die Vorstandschaft**, betete mit der Gemeinde vor dem großen Kreuz auf dem Wasserpointhügel für das Gelingen des Werkes und genehmigte eine **Kirchensammlung in ganz Oberbayern** zugunsten des Kirchenbaues in Wiessee.

Durch den Mord am österreichischen Thronfolgerpaar **in Sarajewo,** brach völlig unerwartet im **August 1914 der Krieg aus**, der sich durch die Bündnisse der Staaten zum Weltkrieg ausweitete. **1916** hatte man beim Gasthof zur Post ein schweres Eichentürblatt mit einem geschmiedeten Schwert aufgestellt. Mit dieser Feierlichkeit, bei der für 20 Pfennige und 1.50 Mark Nägel eingeschlagen werden konnten, wollte man zugunsten der Kriegshilfe spenden, aber auch Kund tun, dass der Wunsch die Kirche zu bauen, nicht aufgegeben wird.
Der unermüdliche Erbauer und Organisator dieses shönen Werkes der Wiesseer Kirche, war „in der Tat" **Johann Nepomuk Gansler,** geb.1895. Er war als Offiziersanwärter bei der Infanterie „eingerückt", durchlitt die Schrecken **der Kämpfe von Verdun in Frankreich** und am Isonzo. Er wurde schwer verwundet, was seinen Kriegsdienst letztlich vor 1918 beendete. **Mit 27 Jahren** wurde er **in Freising zum Priester geweiht**. Als er in Tegernsee seine erste Kooperatorstelle antrat, sagte man ihm, er könne in Wiessee Pfarrer werden, wenn er die Kirche baue, was schier ein Ding der Unmöglichkeit war; denn in der Inflation von **1923** war alles Geld, **auch das des Kirchenbauvereins** zu Nichts zerronnen. So wurde Gansler zum **„Bettler Gottes"** für das bereits länger als 20 Jahre lang ersehnte Werk, aber es gelang ihm, wie wir an **unserer Maria Himmelfahrtskirche** sehen können.
Wenn die Kirche **zuerst auch nur notdürftig ausgeschmückt** werden konnte und der Hochaltar mit der „überirdischen" Figurengruppe, (von Franz Lorch) Marias Himmelfahrt im transzendenten Raum darstellend gar **erst 1956 fertig wurde**, so kann man sich nur freuen, wenn man erfährt, dass „der Expositus" wie man ihn nannte, **1942** Pfarrer und später **Ehrenbürger in Bad Wiessee wurde**. Sein Grab ist bei den Ehrengräbern zu finden. Mit ihm, der so unermüdlich **all seine Schaffenskraft** für diese schwierige Aufgabe gab, mit seinen Bischof und Kardinal, der ihm Mut zusprach, mit seinen geistlichen Mitbrüdern, die ihn immer wieder bestärkten, mit Bürgermeister **Sanktjohanser** samt dem tüchtigen Baumeister **Thomas Staudinger** und seinen gewissenhaften Bauleuten, mit den vielen Spendern und zahllosen ungenannten Mitarbeitern auf allen Gebieten, konnte dann der **Kirchenbau** doch **innerhalb von zwei Jahren,** von 1924 –26**,** fertig gestellt werden.
Heute sehen wir die vollendete, gediegene Kirche und können hineingehen und die Gottesdienste feiern, außen sehen wir die **Rovereto- Kriegerglocke** für die zahlreichen Gefallenen, die Mariensäule und die Friedhofsanlage mit der Aussegnungshalle und wenn das Lied**: „Großer Gott wir loben Dich"** angestimmt wird, können wir alle freudig einstimmen. Pfarrer Gansler hat die **schier aussichtslose Sache** des Kirchenbaues zwar „arm wie eine Kirchenmaus, aber frech wie ein Spatz" angepackt, und mit Gottes Segen ist das Werk geglückt. *Hermine Kaiser*

## Notdienste

**Polizei 110** *
**Feuerwehr** **112** * (* = ohne Vorwah)
**Rettungsleitstelle** (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden **112**)
**Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham**
**Tel. 08026-393-0**
**Helferkreis für verunglückte Gäste: Tel. 08022-2506**

### Zahnärzte

**01./02.10.2016**
Dr. Christian Golle-Leidreiter
Rosenstr. 16, 83684 Tegernsee
Tel.-Nr.: 08022 / 4190

**03.10.2016 Tag der Deutschen Einheit**
Jens Eckert,Seestr. 6, 83703 Gmund a. Tegernsee
Tel.-Nr.: 08022 / 76772

**08./09.10.2016**
Dr. Ulrike Klaus, Ulrich-Stöckl-Str. 21, 83700 Rottach-Egern, Tel.-Nr.: 08022 / 670066

**15./16.10.2016**
Dr. Johannes Bergmann, Tölzer Str. 25,
83703 Gmund a. Tegernsee, Tel.-Nr.: 08022 / 75843

**22./23.10.2016**
Dr.Tobias Köhler, Wiessert Str. 3, 83703 Gmund a. Tegernseer, Te.-Nr.: 08022/ 74466

**Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.**
Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen. Auskunft unter Tel. 08024 / 4779855 oder Fax 08024 / 4779854, www.hospizkreis.de
**Johanniter-Unfall-Hilfe**
Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
Tel. 08022-5400

**Anonyme Alkoholiker**
Treffen Freitag um 19.30 Uhr im alten Pfarrheim Maria-Himmelfahrt/Nebengebäude

**Al-Anon**
Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

**Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen**
Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 h im Quirinal Tegernsee, Seestr. 23.
Kontakt: Frau Schnitzenbaumer, Tel. 08025 / 280 660 (auf für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

**Bayerisches Rotes Kreuz**
Kreisverband Miesbach, Bergwerkstraße 18, 83714 Miesbach, 08025-2825-0

**WEISSER Ring Miesbach**
Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung.
Weitere Informationen unter Tel. 08024-6084370 oder Internet: www.weisser-ring.de

**24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022-183-0 und der Tegernseer Erdgasversorgungsgesellschaft Tel. 08022-10116**

## Apotheken

**Oktober 2016**
1. Hof, Tegernsee
2. Luitpold, Bad Wiessee
3. Maximilian, Gmund
4. Leonhardi, Kreuth-Weissach
5. Alpina, Gmund-Dürnbach
6. Wallberg, Rottach-Egern
7. Marien, Gmund
8. Seelaub, Rottach-Egern
9. Löwen, Waakirchen
10. Kristall, Rottach-Egern
11. Kloster, Tegernsee
12. Antnonius-Vital, Bad Wiessee
13. Arnica, Waakirchen-Schaftlach
14. Hof, Tegernsee
15. Luitpold, Bad Wiessee
16. Maximilian, Gmund
17. Leonhardi, Kreuth-Weissach
18. Alpina, Gmund-Dürnbach
19. Wallberg, Rottach-Egern
20. Marien, Gmund
21. Seelaub, Rottach-Egern
22. Löwen, Waakirchen
23. Kristall, Rottach-Egern
24. Kloster, Tegernsee
25. Antnonius-Vital, Bad Wiessee
26. Arnica, Waakirchen-Schaftlach
27. Hof, Tegernsee
28. Luitpold, Bad Wiessee
29. Maximilian, Gmund
30. Leonhardi, Kreuth-Weissach
31. Alpina, Gmund-Dürnbach

**November 2016**
1. Wallberg, Rottach-Egern
2. Marien, Gmund
3. Seelaub, Rottach-Egern
4. Löwen, Waakirchen
5. Kristall, Rottach-Egern
6. Kloster, Tegernsee
7. Antnonius-Vital, Bad Wiessee